# 50 Jahre Judo
# ASKÖ Reichraming

***Eine Erfolgsgeschichte***

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Wer einen Tipp– oder Rechtschreibfehler findet, darf ihn behalten

© 2018 ASKÖ Reichraming Judo

# 50 Jahre Judo
# ASKÖ Reichraming

***Eine Erfolgsgeschichte***

# VORWORT

## Gerald Eidenberger

Präsident des OÖ Landesverbandes

Der Judoverein ASKÖ Reichraming kann sehr stolz auf 50 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken.

ASKÖ Reichraming hat im Laufe von 5 Jahrzehnten mehrmals unter Beweis gestellt, dass sie sportliche Aufbauarbeit leisten können.

Es wurde immer eine ausgezeichnete Nachwuchsarbeit betrieben und daher kommen die vielen großartigen Erfolge wie Landes – u. Staatsmeistertitel sowie int. Erfolge.

ASKÖ Reichraming besitzt ab 2018 eine Mannschaft in der 1 Bundesliga, eine Mannschaft in der Landesliga sowie eine Schülermannschaft und eine Frauenmannschaft.

Man kann Alfred Scharnreitner sen. und Hermann Leutgeb großes Kompliment aussprechen, was sie in den letzten 10 Jahren in Reichraming auf die Beine gestellt haben.

Und jeder Judofachmann weiß, dass sich die Judohalle in Reichraming in einen Hexenkessel verwandeln kann.

Man kann sagen, ASKÖ Reichraming gehört ohne Übertreibung zu den stärksten Vereinen in Österreich.

Aus Anlass des 50-Jahr Jubiläums gratuliere ich der ASKÖ Reichraming, vor allem auch zu den großartigen Leistungen im Spitzensport, sehr herzlich und wünsche allen Mitgliedern auch für die Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

Mit sportlichen Grüßen
Gerald Eidenberger
Präsident des OÖ. Judolandesverbandes

# VORWORT

## Kons. Fritz Hochmair

Präsident ASKÖ Landesverband

### „50 Jahre ASKÖ Reichraming“

Herzliche Gratulation!

Wenn die ASKÖ Reichraming in diesen Tagen ihr 50jähriges Bestandsjubiläum feiert, dann feiert ein Verein, der durch einige Idealisten ins Leben gerufen, sich mit klaren Zielsetzungen stetig aufwärts entwickelte.

50 Jahre sind ein beachtlicher Zeitraum in unserer schnelllebigen Zeit. Es war viel ehrenamtliche Tätigkeit notwendig den Verein zu einem festen Bestandteil der Sportlandschaft, aber auch der gesellschaftlichen Gemeinschaft in der Region zu formen.

Neben dem Vereinsleben, dem Wettkampfbetrieb und der Nachwuchsarbeit bedarf es auch der intensiven Gestaltung des Umfeldes. Mit der Beachtung dieser Bereiche ist es den verantwortlichen Funktionären des Vereins gelungen, alle Bereiche des Sports und der Öffentlichkeit miteinander zu verbinden.

Wenn auch ein Vereinsleben immer von Auf und Ab begleitet ist, so meine ich, dass dieses vielschichtige Wirken und das unter großen Bemühungen aller geschaffene Umfeld, die weitere Entwicklung des Vereines sicherstellen sollten.

All jenen, die diese Voraussetzungen in diesem großen Zeitraum geschaffen haben, und heute sich um Kontinuität des Erarbeitenden sorgen, gilt namens des Präsidiums der ASKÖ Oberösterreich mein besonderer Dank.

Zum 50jährigen Vereinsjubiläum allen FunktionärInnen, MitarbeiterInnen und Aktiven alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

Ein herzliches Sport - Frei !

Euer
Kons. Fritz Hochmair
Präsident des ASKÖ Landesverbandes

# VORWORT

## Reinhold Haslinger

Bürgermeister Reichraming

Ein Jubiläum zu feiern ist etwas Besonderes.

Der Judoverein ASKÖ Reichraming feiert sein 50-jähriges Bestehen.

Das bedeutet 5 Jahrzehnte auf hohem Niveau sportliche Leistungen erbringen. Leistungen, die nur dort erreicht werden können, wo mit Herz und Leidenschaft gearbeitet wird.
Herz und Leidenschaft, zwei typische Reichraminger Tugenden.

Jubiläen sind ein Zeichen von Kontinuität und verantwortungsbewusster Sportarbeit über Jahrzehnte.

Die sportlichen Leistungen des Judovereines Reichraming sind beispielhaft und werden nicht nur wegen der beachtlichen Erfolge mit Staunen zur Kenntnis genommen.
Innovative Leistungen, akribische, leistungsstimulierende Trainerarbeit sind es, die immer wieder Maßstäbe setzen. Leistungsstimulierend vor allem in Bezug auf Nachwuchs und Talenterfassung.

Der Judoverein ist längst national zum Markenzeichen für kontinuierliche Spitzenleistungen auf höchstem Niveau geworden.

Ein Höhepunkt ist der Aufstieg in die höchste Klasse (1. Bundesliga).

Da steckt ein Glanz, ein Feuer der Leidenschaft darin.

Ich gratuliere sehr herzlich zu diesen großartigen Leistungen und bedanke mich bei all jenen, die den Judoverein Reichraming durch ihr Engagement zu dem machen was er ist – ein dynamischer Sportverein, der weit über unsere Grenzen hinaus Achtung und Respekt verdient.

Diese Leistungen sind nicht nur für den Verein, die Athleten, die Eltern ein Grund zur Freude, sondern auch für die Gemeinde Reichraming, die ebenfalls stolz auf diese Leistung sein kann.

Herzliche Gratulation zu eurem 50-jährigen Bestehen, alles Gute für die Zukunft und ein unvergessliches Jubiläumsfest wünscht

Reinhold Haslinger
Bürgermeister von Reichraming

# Eingebettet in einen einzigartigen Naturraum, verbirgt sich Reichraming hinter dem Mündungsbereich des Reichramingbaches.

Vom einstigen Zentrum der europäischen Messingindustrie über radikale landschaftsverändernden Maßnahmen durch den Kraftwerksbau bis hin zur Schaffung des Nationalpark Kalkalpen hat der Ort alle zeitgeschichtlichen Epochen durchlebt.

Reichraming ist ein Ort, der sich modern, offen und bodenständig zugleich präsentiert. Die Verwaltung ist bürgernah und dienstleistungsorientiert, die Menschen vereinen das Wissen um den Wert der Tradition mit Aufgeschlossenheit für wirtschaftliche, kulturelle und politische Entwicklungen

# VORWORT

## Ralf Schaupp

Obmann ASKÖ Judo Reichraming

## 50 Jahre

Als ich 1976 Vereinsmitglied wurde, hörte ich oft von den Anfangsjahren im Volksheim , in denen damals Alfred Scharnreitner , Willi Felbauer, Willi Ramskogler, Reini Haslinger, Reini Kresse, Erich Brandecker und noch einige Freunde Judo in Reichraming publik machten.
Bald wechselte man in die Hauptschule Reichraming, in der die Matten jedes Mal aufgelegt und weggeräumt werden mussten. Das wäre mit dem jetzigen Trainingspensum nicht mehr vorstellbar.

Als Belohnung für das harte Training wurde 2017 zum 2. Mal der Aufstieg in die höchste Klasse Österreichs geschafft. Aber auch die Einzelerfolge unserer Sportler(innen), welche zu Turnieren und Trainingslagern in ganz Europa und Japan unterwegs sind, sprechen von hoher Qualität.

Dies ist ohne Zweifel Alfred Scharnreitner zu verdanken, welcher diesen Verein seit fast 50 Jahren prägt.

Bedanken möchte ich mich aber auch bei allen Funktionären, Kämpfer(innen), Freunden und Gönnern, welche diesen Verein dorthin gebracht haben, wo er heute steht, nämlich zu den Top Adressen in Österreich.

Ralf Schaupp
Obmann ASKÖ Reichraming JUDO

# VORWORT

## Alfred Scharnreitner

Trainer ASKÖ Reichraming

### „50 Jahre ASKÖ Reichraming“

Als ich mich 1967 entschloss, mit 10 Jugendfreunden nach Steyr zu fahren, um Judo zu erlernen, konnte ich nicht ahnen, dass mich dieser Sport 5 Jahrzehnte lang in meinen Bann ziehen wird. Ja, er bestimmte, müsste ich fast sagen, mein Leben.

Ich kann nicht genau sagen, wie viele Personen, Kämpfer und Sportler diesen Sport mit mir gegangen sind, aber es waren sicher um die eintausend, wenn nicht sogar mehr. Erleben durfte ich Höhepunkte genauso wie Tiefschläge. Wie es auch im Leben ist: einmal oben, einmal unten. Aber zum Schluss bleibt meistens der Erfolg in Erinnerung. Auch die Sportler mussten immer wieder aufstehen, wenn sie verloren hatten. Unzählige Titel, ob Landesmeister, Staatsmeister, int. Turniere, Bundesmeister, sogar Weltmeisterschaften und Europameisterschaften konnte ich mit den Sportlern miterleben.

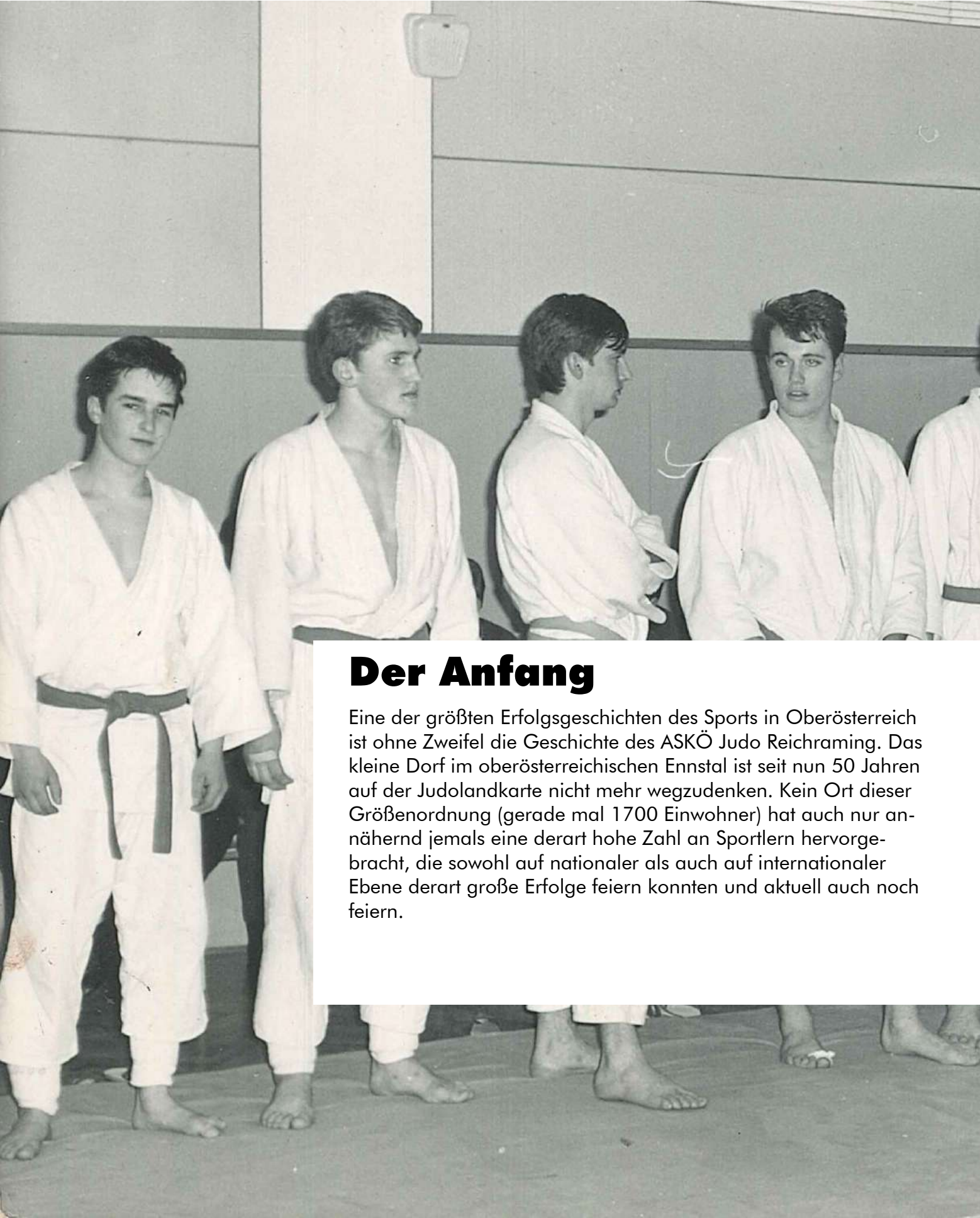
Mein Leitspruch ist immer: „Wenn ich heute verliere, lerne ich für morgen.“

Aber alleine konnte und kann ich all das nicht schaffen. Mein Dank gilt den vielen Helfern und den Eltern, welche die Kinder und Jugendlichen zum Training und zu den Wettkämpfen bringen und begleiten.

Ein großer Dank geht auch an die Gemeinde Reichraming, die uns immer großartig unterstützt sowie an die vielen Sponsoren, wenn wir wieder mal "Betteln" kommen.

Ich wünsche dem Judoverein noch mal fünfzig so schöne Jahre, wie ich sie in diesem Verein erleben durfte.

Euer
Alfred Scharnreitner
Trainer ASKÖ Reichraming



# Der Anfang

Eine der größten Erfolgsgeschichten des Sports in Oberösterreich ist ohne Zweifel die Geschichte des ASKÖ Judo Reichraming. Das kleine Dorf im oberösterreichischen Ennstal ist seit nun 50 Jahren auf der Judolandkarte nicht mehr wegzudenken. Kein Ort dieser Größenordnung (gerade mal 1700 Einwohner) hat auch nur annähernd jemals eine derart hohe Zahl an Sportlern hervorgebracht, die sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene derart große Erfolge feiern konnten und aktuell auch noch feiern.

## Die Entstehung

Die treibende Kraft für die Entstehung eines eigenen Judovereins in Reichraming hat einen Namen: August Schölmbauer, ein gebürtiger Reichraminger.

Er lud einige junge Burschen zu einem Training nach Steyr ein.
Die Begeisterung für diesen Kampfsport war entfacht. Nachdem in Steyr mehr Reichraminger als Steyrer am Training teilnahmen, wurde der Gedanke laut, doch einen eigenen Verein zu gründen. Das damals neu erbaute Volksheim bot sich als ideale Trainingsstätte an. Nach dem Ankauf von alten, gebrauchten Matten wurde der Trainingsbetrieb aufgenommen.

## Vereinsgründung

Am 20. Dez. 1967 anlässlich eines Schaukampfes, welcher vom ATSV Steyr durchgeführt wurde, erfolgte die Vereinsgründung. Die Aufnahme in den Österr. Judoverband fand mit Wirkung vom 26. März 1968 statt.

## Die ersten Erfolge

Bereits das erste Jahr war ein voller Erfolg.
ASKÖ Judo Reichraming I wurde bereits im Entstehungsjahr Meister der 1.Klasse. Als Draufgabe erreichte Reichraming II den 1.Platz in der 3.Klasse, dies zeigt, dass auch damals schon gute Nachwuchsarbeit geleistet wurde.

Durch die Erfolge wurden unsere Sportler von dieser Kampfsportart erst so richtig angesteckt und entwickelten einen unglaublichen Ehrgeiz.
Kein Sportinsider hätte diese Entwicklung jemals erwartet.
Der Erfolgslauf ging weiter:
Wie erwähnt im Bestehungsjahr 1969 Meister der 1.Klasse, im Jahr darauf 1970 wurde man Meister in der Landesliga B.
Nicht genug, 1971 folgte der Meister in der Landesliga A.

## Die erste Mannschaft

Wilhelm Ramskogler, Ewald Schmutz, Willi Felbauer, Rudolf Weinmayr, Erich Brandecker, Rainer Kresse, Hermann Nagler, Alfred Scharnreitner, Reinhold Wieland, Reinhold Haslinger, Franz Ramskogler, Johann Klausberger, Reinhold Inselsbacher und August Schölmbauer.

## Der erste Vereinsvorstand (1968)

Präsident Karl Haider
Obmann Franz Weinhauser
Obmann-Stv. Adolf Brunnthaler
Sektionsleiter Franz Ohlenschläger
Schriftführer Karl Garstenauer
Kassier Johann Staufer
Trainer August Schölmbauer und Alois Prameshuber

**Hinten:** Franz Ohlenschläger sen. (Sektionsleiter), Adolf Schwingshackl (Obmann), Rupert Herndl, Rainer Kresse, Alfred Scharnreitner, Kurt Stock, Franz Ramskogler, Christian Hoheneder, Udo Block (Präsident)

**Vorne:** Hubert Prenn, Helmut Kreuzriegler, Herbert Widgruber, Franz Ohlenschläger jun., Fritz Schwarz

Wilhelm Ramskogler, Kurt Stock, Alfred Scharnreitner


käfer

KIES / BETON / BAUMASCHINEN

Neudorf 40, 3335 Weyer

07355/84150 office@kaefer-bau.at

## Erstmalig in der Staatsliga (heutige Bundesliga)

Nach dem Landesmeistertitel 1971 ging es zum Qualifikationsturnier für die Staatsliga B nach Wien. Man traute den noch unbekannten Reichramingern wenig gegen die arrivierten Staatsliga-Clubs zu. Die Truppe um August Schölmbauer zeigte jedoch keine Angst und Scheu, überraschte alle und lernte den Gegnern sogar das Fürchten.
Der Sensationsaufsteiger hieß ASKÖ Judo Reichraming. Der Newcomer aus dem Ennstal wurde bekannt auf der Judobühne in Österreich.

## Staatsliga B von 1972-1977

In der Staatsliga hielt man sich von 1972-1977. Im Jahr 1973 konnte der beachtliche 2.Platz erreicht werden. 1974 kehrte Trainer „Gust" Schölmbauer zu seinem Stammverein ATSV Steyr zurück. Ihm folgten die Stützen Helmut und Martin Sinkovits. In dieser schwierigen Phase gelang der Mannschaft unter Trainer Reinhold Haslinger trotzdem der dritte Platz. 1976 war man sogar auf Meisterkurs in der Staatsliga B. Erst in der letzten Runde gab es gegen Zollwache Braunau eine Niederlage. Nach diesem tollen Jahr 1976 folgte ein katastrophales 1977.

SPORT 27. Oktober 1977 / Nr. 43

# Die Reichraminger Judokas begeisterten mit großartiger kämpferischer Leistung

**ASKÖ REICHRAMING — UNION GRAZ 8:6**

Am vergangenen Samstag wurde in der Volksschule Reichraming die 6. Runde der Judo-Mannschafts-Meisterschaft 1977 — ASKÖ Reichraming gegen Union Graz ausgetragen. Mit einem knappen, jedoch eindrucksvollen 8:6-Sieg über die starke Grazer Judo-Mannschaft konnten die heimischen Kämpfer das zahlreiche Stammpublikum vollends begeistern. Nach einer 3:0-Führung für die Gäste schien bereits der Kampf für die Grazer gelaufen zu sein. Jedoch eine Bravourleistung des Reichraminger Junioren-Kaderkämpfers Franz Ohlenschläger sowie in dessen Sog die Siege von Schölmbauer, Stock und Herndl brachten für Reichraming noch einen 4:3-Pausenstand.

In der zweiten Hälfte sorgte ebenfalls wieder Ohlenschläger dafür, daß die Heimischen in diesem Kampf die Oberhand behielten. Nach bereits 15 Sekunden hatte er den ehemaligen Teamkämpfer der Grazer, Radspieler, mit einem herrlichen Hüftwurf Ippon geworfen. Auch die Leistung von Rupert Herndl muß in diesem Zusammenhang erwähnt werden. Nachdem er bereits in seinem Kampf mit Wazaari im Rückstand lag, holte er diesen Rückstand auf, gewann den Kampf noch sicher und stellte somit den 8:6-Sieg für die Gastgeber her. Daß dieser Kampf immer auf des Messers Schneide stand, zeigen die Unterbewertungspunkte deutlich — 59:57 für die Reichraminger. Für ASKÖ Reichraming waren erfolgreich: Je zweimal Ohlenschläger, Herndl und Schölmbauer; je einmal Kreuzriegler und Stock.

Im Schülerkampf der Bezirks-Mannschafts-Meisterschaft besiegten die kleinen Mattenfüchse von ASKOe Reichraming die Mannschaft von ATSV Steinbach-Grünburg 5:3.

# SULZNER

Ges.m.b.H.

HEIZUNG
INSTALLATIONEN
SOLAR
SCHWIMMBÄDER
FLÜSSIGE UND
TECHNISCHE GASE

A – 4460 Losenstein
Industriegebiet 7
Tel 07255/ 8304
Fax 07255/ 8304 -14

OHRNER

REGALE UND LAGERTECHNIK

# RICHTIG
# GUT GELAGERT.

**OHRNER** GmbH
Tagerbachstraße 6, 4490 Sankt Florian
Tel: +43 7224 65781-0, Fax: DW 66
office@ohrner.at

**www.ohrner.at**

## 1977 - Die Krise

Gegen Ende der Saison 1977 konnten Mannschaftsstützen aus beruflichen sowie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kämpfen und mussten ihre Karriere beenden. Der Vorstand beschloss den Ausstieg aus der Meisterschaft, da man 4 Gewichtsklassen nicht mehr besetzen konnte.

Der Verein wurde nach den Statuten des ÖJV in die 2.Klasse zurückversetzt. Ein weiterer Tiefschlag war die Sperre für die verbliebenen Staatsligakämpfer für ein Jahr. Das Aus für den Judoverein wurde in einer Vollversammlung doch noch abgewendet, denn eine Handvoll Idealisten begann mit dem Neuaufbau.

## 1978 und 1979 Schülermannschafts-Landesmeister

Der Neuaufbau machte sich vor allem im Schülerbereich bemerkbar, sowohl Einzel– als auch Mannschaftserfolge konnten errungen werden.

**Hinten:** Gerald Irsberger, Manfred Girbl, Harald Schwingshackl, Peter Kittinger, Ralf Ohlenschläger, Gerald Elsigan, Robert Staufer, Erich Schaupp
**Vorne:** Hans-Jörg Garstenauer, Roland Schwingshackl, Günther Elsigan, Christian Miglar

## Der Aufschwung - Anfang der 80er Jahre

1979 übernahm Alfred Scharnreitner das Traineramt beim ASKÖ Judo Reichraming.
Es folgten erfolgreiche Jahre. Auf Anhieb wurde man Meister in der 2.Klasse. Dem nicht genug, folgte 1980 der Titel in der 1.Klasse. Der Durchmarsch ging weiter, in der Landesliga B konnte 1981 in der letzten Runde mit einem 20:2 Sieg auswärts in Ried/Innkreis erneut die Meisterschaft gewonnen werden. Die damals jüngste Mannschaft, mit einem Durchschnittsalter von 18 Jahren, wurde im ersten Jahr 1982 in der Landesliga A auf Anhieb Vize-Meister. Mit Kurt Stock und Franz Ohlenschläger jun. standen nur noch 2 ehemalige Staatsliga-Kämpfer in den Reihen der Reichraminger. 1983 kehrte Helmut Sinkovits nach Reichraming zurück, mit ihm hieß der Landesmeister am Saisonende ASKÖ Judo Reichraming.

## Aufstiegsturnier in die Staatsliga B in Steyr

Reichraming führte dieses Turnier durch und fegte alle anderen Aufstiegsaspiranten sensationell von der Matte. Somit war man 1984 dort angekommen, wo man 1977 ausgestiegen war, in der Staatsliga B. Ein Judomärchen begann.

Sogenannte Insider glaubten nicht an den Klassenerhalt in der Staatsliga B und gaben dem Aufsteiger nur wenig Hoffnung. Sie sollten recht behalten. Mit lauter Eigenbaukämpfern ging es weiter nach oben.

**Judo: Reichraming in der B-Liga**

STEYR. Nur einen von 21 Einzelkämpfen verlor Askö Reichraming beim Aufstiegsturnier zur Judo-Staatsliga B. Reichraming qualifizierte sich durch Siege über Stadlau, Wattens B und Hohenems. Trainer Scharnreiter: „Unsere Mischung aus jungen und alten Kämpfern hat sich bewährt." Überragend bei Reichraming: Kittinger, G. Schaupp und H. Schwingshackl. Voest B zog aus Kostengründen seine Nennung zur Staatsliga B zurück, daher steigt auch Stadlau auf. Spannung verspricht die Auslosung zur Staatsliga A: Meister Mühlviertel empfängt im letzten Kampf Manner.

**Judo-Wunder im Ennstal**

Judo-Geschichte wurde in den vergangenen zwei Jahren in Reichraming geschrieben: Als erstem Verein Österreichs gelang den dortigen ASKÖ-Kämpfern der Durchmarsch von der Landesliga in die Staatsliga A. Verantwortlich für das „Judo-Wunder" im Ennstal ist Trainer Alfred Scharnreiter (35), der eine junge, bissige Kämpfergilde formte. Viermal pro Woche bereiten sich die Junglöwen derzeit auf die Ende April beginnenden Kämpfe in der obersten Liga vor. Ziel: Klassenerhalt.

Obenauf wollen Reichramings Judokas auch in der A-Liga bleiben. Im Bild Ralf Ohlenschläger (20). Tagblatt-Foto: Steinhammer

## Aufstieg Staatsliga A (heute 1.Bundesliga)

Reichraming mischte vorne mit, mit dem Meistertitel im ersten Jahr Staatsliga B (1984) hat wohl keiner gerechnet. Erst in der letzten Runde kam unerwartet die Nachricht vom Tabellenführer Wels/Wallern, der seine Begegnung verlor und Reichraming somit zum Meister machte.
Die Judokas aus dem Ennstal waren erstmalig in der höchsten Klasse von Österreich angekommen.

Um den Nachwuchs zu fördern, gründete man im Jahr 1984 die Mannschaft Reichraming B.
Diese Mannschaft, die vor allem aus Jugend- und Juniorenkämpfern bestand, sollte Routine und Kampferfahrung sammeln.
Auf Anhieb wurde man Meister in der 2.Klasse.

OÖ-SPORT-PANORAMA

# Die Senkrechtstarter

Holzhacken sichert finanziell das Reichraminger Judo-„Wunder" – Star ist Sinowatz-Leibwächter

**Mit Holzhacken sichern sie ihren „Lebensunterhalt", mit Verbissenheit, Kampfgeist und Können lehren sie den Gegnern auf der Matte das Fürchten: Die Rede ist von den „Senkrechtstartern" des ASKÖ Reichraming, dem frischgebackenen Judo-Staatsliga-A-Verein. Diese Eigenbautruppe schaffte von der Landesliga über die Staatsliga B den Durchmarsch!**

Man soll mit Superlativen stets sparen, bei ASKÖ Reichraming darf man aber ins Schwärmen kommen: Dieser Klub sorgte nämlich für ein kleines „Judo-Wunder". Noch 1976 stieg der Klub freiwillig aus der Staatsliga B aus. Pressereferent Helmut Vorderwinkler erinnert sich: „Stars wie die Brüder Sinkovits verließen den Klub, es herrschte keine Einigkeit mehr, das Geld war knapp, wir zogen uns zurück." Im Landesverband befüchtete man die endgültige Auflösung.

Keiner rechnete aber mit dem zähen, durchschlagskräftigen Ex-Judoka Alfred Scharnreitner, der als Trainer in Reichraming von vorne begann – mit der Jugend. Unterstützt wurde er von den Funktionären Adolf Schwingshackl, Willi Ramskogler, Kurt Miglar und Obmann Erich Brandecker. Schon beim B-Liga-Aufstiegsturnier im Vorjahr in Steyr kündigte sich die „Reichraminger Renaissance" an: jeweils 7:0-Siege über die Konkurrenten Hohenems, WAT Stadlau und Wattens – und mit dieser Mannschaft wurde der Titel errungen: ab 60-kg-Klasse: Peter Kittinger (20), Ralf Ohlenschläger (20), Helmut Sinkovits (30), Erich Schaupp (19, wegen Verletzung durch Roland Schwingshackl, 18, zum Schluß ersetzt), Harald Schwingshackl (20, schon im Nationalteam), Kurt Stock (30, Exekutive-EM-Dritter), Franz Ohlenschläger (26.).

Interessantester Mann ist sicherlich Helmut Sinkovits, Ex-Meisterkämpfer bei Passage Linz und ATSV Wels, zweifacher Exekutive-Europameister, beruflich als „Kobra-Mann" in Wien in der Leibwächtertruppe von Bundeskanzler Dr. Fred Sinowatz.

REINHARD WALDENBERGER

**Hinten:** Herbert Widgruber, Lutz Riedlecker, Erich Schaupp, Harald Schwingshackl, Franz Ohlenschläger, Bernhard Elsigan, Robert Staufer, Alfred Scharnreitner, Erich Brandecker, Wilhelm Ramskogler
**Vorne:** Manfred Pitzl, Roland Schwingshackl, Ralf Ohlenschläger, Rudolf Gurmann, Peter Kittinger, Helmut Sinkovits, Gerald Elsigan

**Bereits 1985 vereint**

Hermann Leutgeb und Alfred Scharnreitner

kammerhofer.at

ELEKTRO INSTALLATIONEN

WÄRME PUMPEN

ALARM ANLAGEN

RED ZAC SHOP

24H ELEKTRO NOTFALL 07252 / 891 26

# IHRE HAUSTECHNIK AUS EINER HAND

OB ZUHAUSE ODER IM URLAUBSORT –
SIE FÜHREN REGIE

Elektro Kammerhofer Ges.m.b.H, Zirerstrasse 7, 4400 Steyr
+43 7252/891, office@kammerhofer.at

EK ELEKTRO® KAMMERHOFER
WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

## Knalleffekt im Jahr 1986

Europameister Robert Köstenberger stieß zur Mannschaft. Robert´s Vater, ein gebürtiger Steyrer, kaufte in Reichraming ein Gasthaus. Mit seiner Erfahrung war er mehr als nur eine Verstärkung für den Verein. Mit Köstenberger im Team wurde man 1986 am Ende Fünfter in der Staatsliga A. 1987 stand man knapp vor der Sensation. Bis zum Schluss der Meisterschaft hatte man die Möglichkeit, den Vize-Staatsmeistertitel zu erlangen. Zu Hause gegen Wattens versagten die Nerven, man verlor überraschend das Duell. Es reichte „nur" für den 4.Platz. Dies ist bis heute die beste Platzierung in der Geschichte des Vereins.

**Reichraming gerettet, Köstenberger kommt**

Die Judokas von ASKÖ Reichraming können jubeln! Durch einen überraschenden 9:5-Heimsieg über die starken Wattenser wurde der Weiterverbleib in der Staatsliga A endgültig gesichert, UJZ Mühlviertel II – 4:10 gegen Straßwalchen, muß den bitteren Weg in die B-Liga antreten. Selbst ein Sieg über Titelfavorit Manner Wien am kommenden Samstag könnte Mühlviertel II nicht mehr retten.

Der Reichraminger Trainer Alfred Scharnreiter ist glücklich, daß seine Schützlinge das erste Jahr in der Staatsliga A gut überstanden haben. Nächste Saison wird sein Verein mit einer Riesenverstärkung aufwarten: „Exeuropameister Robert Köstenberger kommt zu uns, damit bekommen wir ein echtes Zugpferd für unsere Jungen." Köstenberger, der gegen Wattens seine zukünftigen Kameraden anfeuerte, wird in Reichraming ein Lokal übernehmen. Manner-Boß und ÖJV-Präsident Kucera hat bereits die Freigabe zugesichert.

Der Meistertitel in der Staatsliga A wird am Sonntag beim Schlager Manner Wien gegen Mühlviertel I (beide zehn Punkte) vergeben.

**Ergebnisse: Staatsliga A:** ASKÖ Reichraming – WSG Wattens 9:5. Punkte für Reichraming: Kempinger, Schaup, Ohlenschläger (je 2), Roland und Harald Schwingshackl, Sinkovits (je 1). – Straßwalchen – Mühlviertel II 4:10. Punkte für UJZ: Reinhard Reiter, Herbert Fidler (je 2).


SPAR-MARKT LANDERL

**Am Ortsplatz 7**

**4462 Reichraming**

**IHR NAHVERSORGER IM ORT**

SPARKASSE
Oberösterreich
Was zählt,
sind die Menschen.
Welchen Traum
wollen Sie
verwirklichen?
24h-Express-
Entscheidung
für Ihre
Finanzierung*
* Gilt an Bankwerktagen für Kreditanfragen ab Vorliegen aller Angaben und Unterlagen
– ausgenommen Gründer- und Firmenfinanzierungen.
www.sparkasse-ooe.at

Kader Staatsliga 1984-1988

Franz und Ralf Ohlenschläger, Helmut Sinkovits,
Harald und Thomas Schwingshackl, Erich und Ralf Schaupp,
Roland Schwingshackl, Peter Kittinger, Kurt Stock,
Robert Köstenberger, Walter Haider, Rudolf Gurmann,
Christian Miglar, Reinhold Peters, Mike Woletz,
Hermann Leutgeb, Robert Staufer, Manfred Selendi

## Abstieg aus der Staatsliga

1988 konnte man den 5.Platz erreichen. Die Punktegaranten Peter Kittinger und Robert Köstenberger konnten nicht mehr gehalten werden. Im Jahr darauf stand eine völlig neu formierte Mannschaft auf der Matte. Junge Talente mussten ran, wohl aber zu früh. Das Niveau war der jungen Reichraminger Mannschaft noch zu hoch. Man musste sich nach 5 Jahren - im Jahr 1989 - wieder aus der Staatsliga verabschieden.

Auch die Staatsliga B konnte im Jahr 1990 nicht mehr gehalten werden. Es fehlte in dieser Liga an Durchschlagskraft und Erfahrung. Es folgte der Abstieg in die Landesliga A

## Unschlagbar in der Landesliga A

Vom Stamm der Staatsligazeit blieb nur noch Harald Schwingshackl. Um ihn formte sich eine hungrige Mannschaft, welche 1991 den Vize-Landesmeistertitel erreichte. Die Jahre danach verliefen eher durchwachsen.
Im Jahr 1994 glaubte man aufgrund der mannschaftlichen Gesamtleistung fest an den Titel. In der letzten Runde im Auswärtskampf gegen UJZ Mühlviertel verlor man ganz knapp und erreichte den Vize-Landesmeistertitel.

**Hinten:** Franz Lumplecker, Alfred Scharnreitner, Harald Schwingshackl, Daniel Schaupp, Thomas Schwingshackl, Thomas Ramskogler, Horst Stummer, Helmut Ramskogler, Alfred Scharnreitner jun., Herbert Widgruber

**Vorne:** Ralf Schaupp, Mike Woletz, Hermann Leutgeb, Christian Miglar, Horst Lumplecker, Aron Ettlinger

# Das motivierte Team 1995/96

Der Meister in den Jahren 1995 und 1996 hieß ASKÖ Judo Reichraming. Die Mannschaft wollte noch mehr, wollte nach oben. Leider wurde in einer Mannschafts- und Vorstandsitzung gegen einen Aufstieg in die Staatsliga gestimmt.

Judo LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH
A-4020 LINZ, WALDEGGSTRASSE 16, TEL. 0732/60 14 77, FAX 0732/60 35 22

Meisterschaftsreferent:
Hansjörg Parkfrieder, 4020 Linz, Schubertstraße 37, Tel. 0732/66 40 49

20-11-1996

LANDESLIGA A - (Männer)
(9.Runde)

| | JV Ort | | | | | ASKÖ Reichraming | | | Kittinger 06 : 14 | | 055 : 127 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - 60 | Zauner | - Peters | 0 : 1 | ( 00 : 10 | ) | Zauner | - | | 1 : 0 | ( | 10 : 00 |
| - 65 | Paulusberger | - Schaupp | 0 : 1 | ( 00 : 10 | ) | Paulusberger | - Woletz H. | | 0 : 1 | ( | 00 : 10 |
| - 65 | Hofer | - Woletz H. | 0 : 1 | ( 00 : 10 | ) | Hofer | - Schaupp | | 0 : 1 | ( | 00 : 10 |
| - 71 | Ezinger | - Kreuzriegler | 1 : 0 | ( 10 : 00 | ) | Ezinger | - Scharnreiter | | 1 : 0 | ( | 10 : 00 |
| - 71 | Fesl | - Scharnreiter | 1 : 0 | ( 10 : 00 | ) | Fesl | - Kreuzriegler | | 1 : 0 | ( | 10 : 00 |
| - 78 | Weisheidinger | - Leutgeb | 1 : 0 | ( 05 : 00 | ) | Weisheidinger | - Woletz M. | | 0 : 1 | ( | 00 : 10 |
| - 78 | Laabmaier | - Woletz M. | 0 : 1 | ( 00 : 10 | ) | Laabmaier | - Leutgeb | | 0 : 1 | ( | 00 : 05 |
| - 86 | | - Schwingshackl T. | 0 : 1 | ( 00 : 10 | ) | | - Schwingshackl T. | | 0 : 1 | ( | 00 : 10 |
| - 95 | Egger J. | - Vanic | 0 : 1 | ( 00 : 10 | ) | Egger J. | - Vanic | | 0 : 1 | ( | 00 : 10 |
| + 95 | Gerschberg | - Schwingshackl H. | 0 : 1 | ( 00 : 07 | ) | Gerschberg | - Schwingshackl H. | | 0 : 1 | ( | 00 : 05 |

JUDO - LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH

Datum: 25. 3. 1995

Heimmannschaft: JC Raiffeisen I

Gastmannschaft: ASKÖ Reichraming

1. Durchgang

Zwischenstand 1. Durchgang

2. Durchgang

Zwischenstand 2. Durchgang

Gesamt-Ergebnis: 9 : 10 / 11 : 9

Der organisatorische und finanzielle Aufwand (keine normgerechte Halle) war aus Sicht des Vorstands zu groß. Ein schwerer Rückschlag für die jungen Kämpfer, die gerne die Herausforderung Staatsliga angenommen hätten.

## Ennstal-Judokas holen Titel

### Reichraming gewinnt den letzten Landesliga-Kampf in Burgkirchen

Der Judoclub ASKÖ Reichraming ist Landesmeister. Beim entscheidenden Kampf um den Titel behielten die Burschen um Trainer Alfred Scharnreitner die Nerven. Für Spannung sorgte Union Burgkirchen, die der Ennstal-Truppe während der gesamten Meisterschaft mit einem Punkt Abstand auf den Fersen blieb. So kam es zu einem direkten Meister-Duell im Innviertel.

Die Gäste gingen mit Siegen in den leichten Gewichtsklassen durch Aron Etlinger (-60 kg), Helmuth Woletz (-65 kg), Alfred Scharnreitner und Hermann Leutgeb (-71 kg) 4:1 in Führung. Harald Schwingshackl (-95 kg) und Robert Palli (+95 kg) machten zwei weitere Punkte. Halbzeitstand: 6:4 für die Ennstaler.

Im zweiten Durchgang zeigten die Innviertler Nervenschwäche. Wieder waren es die Reichraming-Leichtgewichte, die durch Hermann Leutgeb (-71 kg) den zehnten Punkt und somit den Meistertitel sicherten. Der Landesliga-Erfolg hätte den Scharnreitner-Kämpfern die Möglichkeit eröffnet, in die Nationalliga aufzusteigen. „Wir müßten, da wir bei uns keine geeignete Halle haben, nach Steyr ausweichen. Wir wollen uns aber finanziell nicht ruinieren", so der einhellige Tenor der Reichraminger Funktionäre.

**Für Reichraming punkteten:**
-60 kg: Aron Etlinger 2x
-65 kg: Reinhold Peters, Helmut Woletz
-71 kg: Alfred Scharnreitner, Hermann Leutgeb
-78 kg: Mike Woletz
-95 kg: Harald Schwingshackl
+95 kg: Robert Palli 2x

**Hinten:** Herbert Widgruber, Udo Block, Harald und Thomas Schwingshackl, Daniel Schaupp, André Kreuzriegler, Thomas Ramskogler, Hermann Leutgeb, Reginald Ecker, Alfred Scharnreitner, Hans-Jörg Parkfrieder
**Vorne:** Helmuth Woletz, Reinhold Peters, Ralf Schaupp, Alfred Scharnreitner jun., Mike Woletz

# Hollnbuchner

Sägewerk • Holzbau • Spenglerei • Dachdeckerei

TONDACH Das Jahrhundertdach. | DAS DACH STARK WIE EIN STIER! PREFA www.prefa.com | WECKMAN | VELUX | Roto Besser durchdacht

## IHR PROJEKT IN BESTEN HÄNDEN!

**HOLLNBUCHNER GmbH**
4452 Ternberg
**Büro, Spenglerei** - Dürnbachstr. 8
**Werk Holzbau** - Bäckengraben 60

**T:** +43(0)7256 / 7210
**M:** office@hollnbuchner.at
**www.hollnbuchner.at**

## Harte Zeiten in der Landesliga

Der Stamm der Mannschaft brach aus verschiedenen Gründen auseinander. Zu früh beendeten arrivierte Kämpfer ihre Karriere. Von der erfolgreichen Landesliga Mannschaft blieb nur noch ein kleiner Teil bestehen. Junge Talente mussten in die Mannschaft der Landesliga A nachrücken. Jedoch war dies für den Nachwuchs noch zu früh, die Liga war zu diesem Zeitpunkt einfach noch zu stark für die junge Truppe.

1999 folgte der Abstieg aus der Landesliga A. Auch das Jahr darauf war nicht von Erfolgen geprägt, im Jahr 2000 stieg man aus der Landesliga B ab. Wieder war man an einem Tiefpunkt angelangt.

Die Reichraminger Judokas gaben nicht auf und kämpften weiter. Durch diesen Kampfgeist hieß 2001 der Meister in der 1. Klasse Reichraming. In der Landesliga B war man auf dem richtigen Weg. Es formte sich wieder eine starke Mannschaft, die nach höheren Zielen strebte.
Im Jahr 2007 folgte die Zusammenlegung von Landesliga A und Landesliga B. Reichraming musste als Drittplatzierter der Landesliga B in die höchste Klasse von OÖ aufsteigen. Die Mannschaftsmeisterschaft war in den darauffolgenden Jahren nicht von Erfolgen geprägt.

## Nachwuchsarbeit wird forciert

Reichraming wäre nicht Reichraming, wenn man nicht weiter arbeiteten würde. Es wurde umso mehr die Nachwuchsarbeit forciert. Einzelerfolge auf allen Ebenen waren die Folge.

Dies war genug Motivation, um nicht an das Aufgeben zu denken.

Durch die stets gute Nachwuchsarbeit wechselten die ersten Schüler aus der Region zum ASKÖ Judo Reichraming. Ein großer Meilenstein in der Geschichte, denn bis heute kommen Sportler aus Nah und Fern zum Training nach Reichraming.

Zu diesen gehörten unter anderem die Nachwuchsjudokas Martin Prexl und Markus Kahlig aus Steyr. Beide trugen aber vor allem bei Einzelturnieren und durch die Einberufung in den österreichischen Nationalkader den Namen ASKÖ Judo Reichraming in die Welt hinaus. Kahlig schaffte es erstmals nach Kittinger, dass wieder ein Reichraminger bei einem Großevent (U 17 EM in Koper) die Matte betrat. Weiters wuchsen sie als junge Talente in die Kampfmannschaft hinein und entwickelten sich zu Punktegaranten und wesentlichen Stützen.

## Aufschwung ab 2010

Im Jahr 2010 wechselte der judobegeisterte Johann Reisinger zur Judofamilie Reichraming. Nach mehreren Stationen fand er ausgerechnet im Ennstal seine Bleibe. Durch seinen Wechsel nach Reichraming zog es neben seinen Söhnen Simon und Jonathan Reisinger weitere aufstrebende Nachwuchssportler aus NÖ in die Judohochburg Reichraming. Dies waren unter anderem die heutigen Punktegaranten Philipp und Oliver Sellner, Michael Starzer sowie Laura Fink.

Das stärkte vor allem die Qualität im Training, man pushte sich gegenseitig zu höheren Herausforderungen, sowohl in der Mannschaftsmeisterschaft als auch bei Einzelturnieren. Vor allem im Bereich der Einzelmeisterschaften drängte sich der Nachwuchs von Reichraming an die Spitze von Österreich.

Oben: Laura Fink
Mitte: Oliver und Philipp Sellner
Unten: Simon Reisinger, Jonathan Reisinger, Lisa Fink

Tischlerei
Thomas Starzer

**Tröstlberg 24**
**4431 Haidershofen**

**Mobil: +43 676 6225293**
**Email: tischlerei-starzer@aon.at**

# Erfolge in der Mannschaftsmeisterschaft

Im Jahr 2011 wurde man in der Landesliga A – Vize-Meister, um sich anschließend im Jahr **2012 den Titel in der Landesliga A** zu holen. Nach 16 Jahren Durststrecke war man wieder ganz oben in der Landesliga.

Wie im Jahr 1996 entschied man sich aufgrund der Hallensituation und der sportlich zu hohen Herausforderung erneut gegen einen Aufstieg. Man ließ jedoch die Köpfe nicht hängen, die Mannschaft ging motiviert in die nächsten Saisonen.

**Kader und Funktionäre:**
**Hinten:** Alfred Scharnreitner, Thomas Hirner, Hermann Leutgeb, Manuel Hollnbuchner, Johann und Jonathan Reisinger, Bernhard Scharnreitner, Ralf Schaupp, Veronika Leitner (Vereinsärztin), Willibald Prexl, Ruth Woletz
**Vorne:** Alfred Scharnreitner jun. Oliver Sellner, Martin Prexl, Markus Kahlig, Josef Binder, Philipp Sellner, Aron Ettlinger
**Nicht im Bild:** Denniz Uz, Dominik Riedler, Daniel Linner, Simon Reisinger

Nach dem Titel 2012 fehlten in den darauffolgenden Jahren die Punkte von Markus Kahlig, welcher in die Bundesliga zu Wels wechselte. Mit knappen Entscheidungen in den Meisterschaftsrunden konnte trotz beherztem Einsatz der restlichen Judokas 2013 der 3. und 2014 der 4. Platz erreicht werden.

## Erfolgreicher Start in die OÖ Schülerliga

Nicht nur die Kampfmannschaft fuhr Erfolg um Erfolg ein. In dieser Zeit stieg man mit dem erfolgreichen Judonachwuchs in die OÖ Schülerliga ein. Gleich im ersten Jahr 2012 wurde man Vize-Landesmeister in der abgelaufenen Meisterschaft. In den Jahren 2013 und 2014 schaffte man sogar den Titel in der OÖ-Schülerliga. Bis heute stellt der ASKÖ Judo Reichraming eine Mannschaft in diesem Bewerb und konnte sich davon in den Jahren 2016 und 2017 für das Final Four qualifizieren.

## 2013 und 2014 – MEISTER OÖ Schülerliga

**Kader:** Jürgen Landerl, Thomas Buchberger, Daniel Leutgeb, Michael Starzer, Raphael Röcklinger, Marcel und Marco Landerl, Simon und David Hörlendsberger, Carina Klaus-Sternwieser, Magdalena Kopf, , Daniel Razocher, Elias Fink, Alexander Klaus-Sternwieser, Jonas Stubauer, Manuel Steiner, Tobias Maier, Anna Grossauer

HRINKOW

WWW.HRINKOW-BIKES.AT

4400 STEYR

HARATZMÜLLERSTR. 74
TEL.: 07252/47156
office@hrinkow-bikes.at

4040 LINZ

RUDOLFSTR. 37
TEL.: 0732/739047
linz@hrinkow-bikes.at

# Überraschung 2015 in der Landesliga A

Wie die Jahre zuvor ging man ohne große Erwartungen in die Saison. Es lief aber plötzlich wie geschmiert. Die Reichraminger fuhren Punkt um Punkt ein und krönten sich **im Jahr 2015 zum Meister in der Landesliga A**.

Erneut stellte sich die Frage: Aufstieg in die Bundesliga - ja oder nein. Die Mannschaft war mehrheitlich für einen Aufstieg und sah sich bereit für höhere Herausforderungen.
Der Vorstand stand hinter der Entscheidung der Sportler.

Kader:

Jürgen Landerl, Daniel Leutgeb, Michael Starzer, Oliver und Philipp Sellner, Manuel und Florian Wiesinger, Bernhard Scharnreitner, Simone Fratti, Johann Reisinger, Helmuth Woletz, Martin Prexl, Jonathan und Simon Reisinger, Josef Binder, Alfred Scharnreitner jun., Hermann Leutgeb, Markus Kahlig

26 Jahre nach dem Abstieg 1990 aus der Staatsliga B waren die Judokas aus dem Ennstal wieder in der Bundesliga angekommen.

# ELEKTRO

# Kerbl Ges.m.b.H

**4462 Reichraming, Messingstraße 1**

Tel. 07255 6633 22 Fax DW 33 technik@elektrokerbl.at

Der Aufstieg war mit viel Aufwand verbunden. Sowohl organisatorisch als auch finanziell. Sportlich entschied man sich für einen Legionär, um in der Bundesliga bestehen zu können. Durch den notwendigen Wechsel in die größere Halle nach Ternberg, brauchte es enormes Engagement und Einsatz von vielen Helfern. Jeder stand hinter dem Projekt Bundesliga.

## Danke an alle fleißigen Hände der Judofamilie Reichraming

# 2016 Erfolgreich in der 2. Bundesliga

Mit diesem fulminanten Auftritt in der 2. Bundesliga hätte wohl keiner gerechnet.

Die Reichraminger führten bis zur letzten Runde die Tabelle an und standen knapp vor der Sensation, wie 1984 erneut nach oben in die 1. Bundesliga durchzumarschieren.
Auf Anhieb schafften wir im ersten Jahr der 2. Bundesliga den Vize-Meister.

Wie auch 1990 gründete man eine weitere Mannschaft um den Nachwuchs zu forcieren. Teambildung und Kampferfahrung standen im Vordergrund.
Auf Anhieb wurde man in der 1.Klasse ungeschlagener Meister und fixierte den Aufstieg in die Landesliga B.

tips
Steyr
30 JAHRE
total. regional.
34 x in OÖ, NÖ und BGLD.
I, 8. Juni 2016 / KW 23
daktion: +43 (0)72 52 / 711 45
ww.tips.at

TERTAGS-
AKTION
Fr. 10.06. und Sa. 11.6.2016 wir schenken Ihnen -20% in Form eines Gutscheines!
Ausgenommen reduzierte Ware und Gutscheine.
SCHWING
. HAMMER
n Grünmarkt
ghammer-mode.at

cht
AL. Erbauliche
rten am 10. Juni
chen. >> Seite 4/5

s
Landeswahl
stronomen
t. >> Seite 6

gabe von

Sommermarkt:

# 70 Künstler stellen in Sierning aus

Seite 40

Foto: Sellner Fotografie

# Tabellenführer

Aufsteiger Askö Reichraming, rechts Markus Kahlig, führt nach drei Runden die 2. Bundesliga an. >> Seite 35

SOMMER-AKTIONEN

JUDO

# Reichraming holt Schülerliga-Titel

**REICHRAMING.** Mit Siegen gegen Wels und das UJZ Mühlviertel gewinnt der Askö Reichraming das Schülerliga-Final-Four in Kirchham.

Als Sieger des Grunddurchgangs gehen die Ennstaler als Favorit in die Halbfinal-Begegnung gegen Multikraft Wels. Ohne Probleme setzt sich der Nachwuchs aus Reichraming mit 12:3 durch und sichert sich den Finaleinzug. Im Endkampf gegen UJZ Mühlviertel sehen Cheftrainer Alfred Scharnreitner und Jugendbetreuer Hermann Leutgeb erneut großartige Leistungen ihrer Schützlinge, wenngleich es diesmal knapper zugeht. Zur Pause führen die Reichraminger mit 5:3 und lassen auch im zweiten Durchgang nichts anbrennen. Mit einem Endstand von 9:5 wird der Schülerliga-Titel fixiert.

Reichramings Nachwuchs jubelt über den Landesmeistertitel.

JUDO

# Aufstieg ist möglich

## Leutgeb löst sein U18-EM-Ticket

Beim U18-Europacup in Zagreb nahmen unter 844 Kämpfern auch zwei Judoka aus Reichraming teil. Michael Starzer verlor leider gleich im Auftakt gegen seinen Kontrahenten aus Brasilien. Daniel Leutgeb musste sich in seiner Gewichtsklasse (-50 kg) gegen 44 Mitstreiter durchsetzen und wurde siebter. Leutgeb löst damit sein EM-Ticket für Anfang Juli in Kaunas (LTU).

**Von unserem Regionauten Willibald Prexl**

Leutgeb bestätigt sich mit Platz 7 in Zagreb.

Iesenko Cetic Kilo zwei PV

Johann Reisinger gewinnt bei der Österreichischen Seniorenmeisterschaft. Foto: Sellner-Fotografie

JUDO

# Titel für Reisinger

**REICHRAMING.** Als Trainer gibt Johann Reisinger seine Erfahrung an jüngere Athleten weiter. Dass er selbst auch noch gut in Schuss ist, beweist er bei der internationalen Seniorenmeisterschaft in Linz. Reisinger besiegt in seiner Klasse seine drei Gegner und holt seinen fünften Seniorentitel. Die Nachwuchskämpfer Daniel Leutgeb und Michael Starzer sind auf Einladung des Judo-Landesverbandes bei einem internationalen Turnier in Leipzig am Start und schlagen sich dort hervorragend. Leutgeb dominiert am Samstag die U18-Klasse bis 55 Kilo und gewinnt alle seine Kämpfe, am Sonntag im U21-Bewerb bis 60 [illegible] er Dritter. Bei Starzer [illegible] er wird am

Die Reichraminger Judoka wurden beim Bundesliga-Final-Four in Gmunden für den Vizemeistertitel in der 2. Bundesliga geehrt. In der nächsten Saison kämpfen die Ennstaler in der 1. Bundesliga. Foto: Sellner-Fotografie

Laura Fink (weiß) ist von U18-Nationaltrainer Matthias Karnik für die Europameisterschaft in Bulgarien nominiert worden.

JUDO

# EM-Ticket für Fink

**REICHRAMING.** Laura Fink (Askö Reichraming) hat dank beliger Leistungen das Ticket r U18-Europameisterschaft in der bulgarischen Hauptstadt Sofia (2. bis 5. Juli) gelöst. Zan der Gewichtslo beim Europar Können. Nach e Deutsche Jessica Keil und die Griechin Dionysia Tzioti verliert sie gegen die spätere Zweitplatzierte Jorien Visser aus Holland. In der Trostrunde besiegt Fink Eva Jungbluth (Deutschland), gegen die Brasilianerin Gabriela Clemente mu[illegible] sie sich geschlagen [illegible] belegt da[illegible]

JUDO

# Ehrung für Aufsteiger

**REICHRAMING.** Weil die zweite Mannschaft von UJZ Mühlviertel als Meister der 2. Bundesliga nicht aufsteigen darf, kommt der Tabellenzweite zum Zug. Und das ist der Askö Reichraming. Im Rahmen des Final-Four der 1. Bundesliga in Gmunden wurden die Ennstaler für den Vizemeistertitel geehrt. Auf die große Herausforderung, gegen die besten Teams Österreichs zu kämpfen, freut man sich in Reichraming. „Da werden die Trauben hochhängen, aber die Burschen haben das Zeug, auch oben zu bestehen, wir nehmen es so, wie es kommt", sagt Trainer Alfred Scharnreitner.

[illegible]geber Reichraming gewinnt bei der dritten und letzten Bezirkscup-[illegible]einwertung vor Michelsdorf und Atsv Steyr. 44 Nachwuchssportler [illegible]n sind dabei. Die Reichraminger Judoka erkämpfen [illegible] zwei dritte Plätze.

## Nachwuchs-Judoka kämpfen wie ganz Große

**Einen tollen Auftakt** für die [illegible]nbtsaison konnten Jugend[illegible]diner Hermann Leutgeb und [illegible]mann Ralf Schaupp mit sech[illegible] in Reichraminger Nachwuchs[illegible]oka in Moadsee beim ASVÖ [illegible]zwuch[illegible] te der ASKÖ Reichramin[illegible] Vereinswertung den [illegible]genden vierten Platz. F[illegible] siege sorgten Laura u[illegible] Daniel Leutgeb und [illegible]zer. In Friest schw[illegible] schaft der Landes[illegible]

## Judo: Starker Auftritt des Reichraminger Nachwuchs

REICHRAMING: Turniersiege feierten beim diesjährigen Int. Pfingstturnier in Straßwalchen Stefan Stögmann, Carina Klaus-Sternwieser, Simon Hörlensberger und Daniel Leutgeb. 2. Plätze erreichten Emilly Starzer, Max Wöss. Auf das Treppchen schafften es mit einem 3. Platz Marco Landerl und Maximilian Pachner. Mit fünf dieser mannschaftlich guten Vorstellung wurde man Dritter in der Vereinswertung. Über 400 Sportler aus 8 Nationen nahmen teil.

**Von unserem Regionauten Alfred Scharnreitner jun.**

Trainer Alfred Scharnreitner und Hermann Leutgeb können auf [illegible]leitung ihrer Schützlinge stolz sein. Foto: Alfred Scharnreitner

## Auftaktsieg in der 2. Bundesliga

REICHRAMING. In der 1. Runde der 2. Judo Bundesliga kam es zum OÖ Derby gegen den Tabellenletzten des Vorjahres Union Kirchham. Das es keine leichte Angelegenheit werden würde, beweist der knappe 8:6-Sieg. Auch bei den Landesmeisterschaften der U18/U23 in Wels präsentierte man sich gut: Laura Fink (U23) wurde Landesmeisterin.

**Von unserem Regionauten Willibald Prexl**

[illegible] watten

[illegible]gesserien in der OÖ Damenliga fort

Die Rückrunde in der OÖ Damenliga steht für die [illegible]rinnen bereits ab 20. Mai auf dem [illegible]

Österreichischer Seniorenmeister bis 81 kg: Jugendtrainer der Reichraminger Judokas Hermann Leutgeb. Foto: ASKÖ Reichraming JUDO

## Judo: Reichraminger „Oldies" sind „Goldies"

REICHRAMING. Dass die Reichraminger Judo-Trainer nicht nur über ein hervorragendes theoretisches Wissen verfügen, sondern auch in der Praxis noch in Top-Form sind, stellten zwei von ihnen beim internationalen Seniorenmasters, an dem sich 11 Nationen beteiligten, unter Beweis. Jugendtrainer Hermann Leutgeb, der neben Cheftrainer Alfred Scharnreitner für die Erfolge der Nachwuchsjudokas mitverantwortlich zeichnet, zeigte Vorbildwirkung und holte sich in seiner Klasse (M3 -81 kg) die Goldmedaille. Auch Coach und Co-Trainer Johann Reisinger gewann alle seine Kämpfe vorzeitig mit Ippon und holte sich die Goldmedaille - und den Titel des österreichischen Seniorenmeisters.

**Von unserem Regionauten Willibald Prexl**

MV Salzbach:
**Wunschkonzert** Seite 42

Karim El-Gawhary:
**Nahost-Experte in Weyer** Seite 14

# Judo-Landesmeister

Die Schülerliga-Mannschaft aus Reichraming, links im Bild Jonas Stubauer, wird ungeschlagen Landesmeister. >> Seite 36

**illenflut** Eine wahre
lenflut gab es für die
ninger Judoka bei den
desmeisterschaften
ehnmal Gold, sieben
nd siebenmal Bronze
e Ennstaler klar die
g. Im Bild: Simon
berger

Anfängerkurs der Askö Reichraming für K
startet am Donnerstag, 23. Oktober, um 17
, der im Gymnasiktraum der VS/HS Reichra
n mit je 75 Minuten. Infos & Anmeldung
64/5316728 oder per E-Mail:

Emily Starzer gewinnt bei der Askö-Bundesmeisterschaft in Mürzzus
von neun Goldmedaillen für Reichraming.

Der Ternberger Daniel Leutgeb (rechts) setzt sich beim Turnier in Polen
starke internationale Konkurrenz durch.

JUDO

## Leutgeb holt einziges Gold für Österreich

**REICHRAMING.** 350 Nachwuchsathleten aus zwölf Nationen sind bei den „Olesnica Championships" in Polen dabei. Der 14-jährige Daniel Leutgeb gewinnt im U17-Bewerb seine Gewichtsklasse.

Zwei Judoka des Askö Reichraming werden vom OÖ Landesverband für das Turnier in Polen nominiert. Jürgen Landerl hat Pech, er verletzt sich im ersten Kampf und muss das Turnier vorzeitig beenden. Daniel Leu
tiert sich in Top
fiziert sich mit vi
gen – jeweils mit
internationale K
für das Finale. Dor
den zweifachen öste
Meister Nikolas Recht
Mühlviertel). Nach eine
den Endkampf geht Le
Sieger von der Matte. Re
kassiert drei Shidos (Straf
Damit holt der 14-jährige T
ger als einziger Österreiche
Goldmedaille.

JUDO

## Titelflut für Judok

**REICHRAMING.** Die Kämpfer des
ö Reichraming sind auf vie-
Schauplätzen unterwegs, einer
gar bei der U21-Weltm
haft in Kroatien

Silber bzw. Bronze
in der Allgemeine
zudem bei der As
terschaft in Mür
Daniel Leutgeb
(60 Kilo) sow

## Reichraminger Judokas bereit für „Final Four"

REICHRAMING. Noch ungeschlagen in dieser Saison geht die Reichraminger Schülerliga-Mannschaft nach dem Auswärtssieg in der letzten Runde ins Final-Wochenende bezwang Judokids aus dem Ennsdorf, Kerwaldkirchen den zweiten UJZ-Mühlviertel (Pausenstand 4:3). Simon erzielten Simon Lanzer (2), Marco Landerl, Alexander Leser (2), David Leutgeb und Magdalena Klausgültige Sieger Sieg down am 30. Oktober Koven ermitteln Reichraminger Finalgegner treten.

**Alexander Klaus-Sternwieser** holte Punkte für die Reichraminger.

Foto: Sellner-Fotografie

Von unserem Regionauten Willibald Prexl

## Neun Reichraminger Judoka in Frankreich ganz vorn

REICHRAMING. Beim Judo-Mannschaftsturnier in Ruon (Frankreich) dominierten die oberösterreichischen Kader-Mannschaften (darunter 9 Reichraminger) das Geschehen. Bei den U15-Burschen siegte Mannschaft „Oberösterreich 1", mit den Reichraminger David Hörlendsberger, Jürgen Landerl, Daniel Leutgeb und Michael S
österreich
Klaus-Ster
den U15
Mannsch
mit Ma
Grossa
mit L
Kopf

Von unser
Willibald Prexl

Jugendtrainer Hermann Leutgeb (hinten li.) mit der Reichraminger Jugendmannschaft für den OÖ-Kader in Ruon, Frankreich. Foto: Willibald Prexl

Der ASKÖ Reichraming platzierte sich damit in der österreichischen Vereins-Rankingliste (U18) an 2. Stelle. Foto: ASKÖ Reichraming Judo

## ASKÖ Reichraming feiert zwei österreichische Meister

REICHRAMING. Bei den
österreichischen Judo-
meisterschaften
ASKÖ Reich-
der zwei neue
und 4 Bronzene
jährige Laura Fink
Damen

Sellner musste sich in seiner Klasse (U18 / bis 60 kg) gegen 21 österreichische Topgegner behaupten und holte auch den österreichischen Meistertitel. Dritte Plätze belegten Philipp Sellner, Lisa Fink, Jonathan Reisinger und Markus Kahlig (U23).

Regionauten

## Sieg für „alten Hasen" Reisinger

Foto: Sellner-Fotografie

**Reichramings Coach** Johann „Hansl" Reisinger gewinnt seine Klasse (M5 -73kg) bei der internationalen Seniorenmeisterschaft in Linz souverän. Dies ist bereits sein 5. Seniorentitel für den Askö Judo Reichr
Das Turnier war
115 Teilnehm

JUDO

## Aufsteiger Reichraming siegt beim Meister

**REICHRAMING.** Nach zwei Runden lachen die Ennstaler von der Tabellenspitze der 2. Bundesliga.

Dem 12:1-Kantersieg zum Auftakt gegen Wattens lassen die Reichraminger Judoka einen 9:5-Erfolg beim amtierenden Meister UJZ Mühlviertel II folgen. Die Zwillinge Oliver und Philipp Sellner, Markus Kahlig sowie Jonathan Reisinger siegen je zweimal, Simon Reisinger trägt einen Punkt zum Erfolg bei. Für die Schülermannschaft der Reichraminger läuft es nicht so gut. Sie muss sich im Mühlviertel mit 6:10 (gegen UJZ I) und 6:8 (gegen UJZ II) geschlagen geben.

Oliver Sellner (blau) erobert zwei Punkte.

Foto: Sellner-Fotografie

**Erfolge in Zeltweg**

Beim internationalen Turnier in Zeltweg gibt es für Reichraming drei Klassensiege. Laura Fink (U21 und Allgemeine Klasse) steht zweimal ganz

Bundesliga Nr. 05, 03. Februar 2011

Sport in Steyr & Steyr Land 53

**Unser Verein**

Sandra Kaiser

Die Erfolgsgeschichte des ASKÖ Reichraming Judo ist ohne Zweifel eine ganz besondere. Kein anderer Ort hat jemals so viele Sportler hervorgebracht, die in nationalen aber auch in internationalen Kämpfen derart erfolgreich waren.

**Großer Zusammenhalt** herrscht bei den Kämpfern des ASKÖ Reichraming Judo.

Foto: ...

# „Wir werden gern mit dem gallischen Dorf verglichen"

Vor 42 Jahren wurde der Grundstein für den Erfolg des Vereins gelegt

REICHRAMING. (kai). Der gebürtige Reichraminger August Schönbauer war die treibende Kraft für die Gründung des Vereins. Er lud einige Jugendliche zum Judotraining nach Steyr ein und entfachte so die Liebe zu diesem Sport. Nach der Anschaffung einer alten, gebrauchten Matte begann das Judo-Training im neu erbauten

Volkshaus in Reichraming. Am 20. Dezember 1967 wurde der Verein gegründet. Im März 1968 erfolgte die Aufnahme in den österreichischen Judoverband. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten und es gelang dem Verein, sich bis in die Staatsliga B vorzukämpfen. 1979 wurde Alfred Schantreiter zum Trainer bestellt. 1985 schafften sie den Aufstieg in die Staatsliga A. Ein Jahr später verstärkte der Europameister Robert Kösteinberger das Team. Viele Erfolge stammen den Weg des Vereins in den nächsten Jahren. 1989 dann der Einbruch. Kösteinberger und Kittinger verlassen den Verein. Mehrere gute Kämpfer müssen ihre Karriere aus gesundheitlichen oder anderen Gründen beenden. Nach sechs Jahren Oberhaus kehren die Reichraminger Judokas wieder in die Landesliga zurück.

46 aktive Mitglieder zählt heute der Verein. Nachwuchsprobleme gibt es keine. „Viele Kinder aus den umliegenden Orten zeigen Interesse", weiß Trainer Schantreiter. Knapp 32 Jahre sorgt der engagierte Reichraminger dafür, dass die Judokas fit sind. Die Kameradschaft untereinander und der Zusammenhalt der Gruppe motivieren dabei aber: „Judo ist kein Teamsport. Bei einem Wettkampf stehst du ganz alleine auf der Matte. Da zeigt es sich, ob du ausreichend trainiert hast", sagt Schantreiter. 2010 konnten sie den dritten Rang in der Landesliga A als Mannschaft erreichen. Auch die Nachwuchskämpfer sind erfolgreich unterwegs. Bei Turnieren in Österreich und auf

Ebene heimsen sie eine Medaille nach der anderen ein. Erfolg bedeutet im Sport aber nicht immer das große Geld. Finanziert wird der Verein nur durch einen geringen Mitgliedsbetrag. Die Fahrten zu den Turnieren werden von den Mitgliedern durchgeführt. Unentgeltlich versteht sich.

**Sponsoren werden gesucht**

Die Gemeinde unterstützt den Verein zusätzlich. „Bei verschiedenen Veranstaltungen wie beispielsweise dem Hintergebirgsmarathon oder dem Perchtenlauf sind wir mit einem Getränkestand vertreten und bessern so unsere Vereinskasse auf", sagt Schantreiter. Neue Sponsoren sind jederzeit willkommen.

Trainiert wird jeden Dienstag und Freitag in der Volksschule Reichraming. Zuerst die Kinder, danach die Jugendlichen und Erwachsenen. Der nächste Anfängerkurs ist im Herbst geplant.

**Zur Sache**

**Infos & Kontakt**

Mehr über den ASKÖ Reichraming Judo gibt es im Internet unter: www.askoe-judo.at

## Judo: Dreifach-Gold und Meistertitel

Foto: Privat

**Bei den** 25. Austrian Seniorenmasters holten sich der Reichraminger
endtrainer Hermann Leut-
und Coach Johann Reisin-
jeweils die Goldene und so-
den Senioren-Meistertitel.
h bei den Ö. Seniorenmeis-
chaften sicherte sich Rei-
er den Titel.

## für Schüler

**REICHRAMING/STEYR.** Bei der Schüler-Landesmeisterschaft in Mattighofen gibt es für den Nachwuchs aus der Region in den einzelnen Klassen sieben Titel. Jan Pfandl (Atsv Steyr) holt ebenso Gold wie David und Simon Hör-

# Sensation bei Österr. Schülermannschaftsmeisterschaft

2016 schaffte man im Nachwuchs einen unglaublichen Erfolg. Bei der Österreichischen Schüler Mannschaftsmeisterschaft (U16) erreichte man sensationell den Titel.
Das spricht für die konstant gute Arbeit, welche in Reichraming gemacht wird.

Im Kader standen:

**Hinten:** Petar Angelov (Gastkämpfer vom Multikraft Wels), Michael Starzer, Jürgen Landerl, Raphael Röcklinger, Alexander Klaus-Sternwieser, David Hörlendsberger, Hermann Leutgeb
**Vorne (kniend):** Marcel Landerl, Elias Fink, Jonas Stubauer, Daniel Leutgeb
**Vorne (liegend):** Marco Landerl, Florian Kölzer

Ing. Gottfried Kaltenrinner
GeneralAgentur Jany & Partner
UNIQA

Ing.Gottfried Kaltenrinner
GeneralAgentur Jany & Partner
Großraming - Maria Neustift
Festnetz: +43 7254 7243
Mobil: +43 664 220 60 61

MAIER
AUT
ASKÖ
REICHRAMING
IPPON
1

JUDO
ÖSTERREICH

HALME

# Judomärchen ging 2017 weiter

Einschätzungen zu folge, würde das zweite Jahr in der 2. Bundesliga sicher schwierig werden. Aber wir wollten uns einfach oben halten. Kein leichtes Unterfangen, man konnte nicht in Topbesetzung antreten konnte. Die Saison verlief zur Überraschung von allen erneut mehr als erfolgreich.
Punktegleich, jedoch mit weniger Einzelsiegen, beendeten wir das Jahr 2017 knapp hinter UJZ Mühlviertel II und wurden somit VIZE-Meister. Da Mühlviertel II nicht aufstiegsberechtigt war (2 Mannschaften in der selben Bundesliga), stiegen wir im Jubiläumsjahr „50 Jahre Judo Reichraming" in die höchste Klasse von Österreich, der 1. Bundesliga auf. Ein wahres Judomärchen.

*Kader 2. Bundesliga 2016/2017*

Philipp und Oliver Sellner, Manuel Hörndler, Daniel Leutgeb, Jürgen Landerl, Michael Starzer, Aron Ettlinger, Johann Reisinger, Bernhard Scharnreitner, Manuel Wiesinger, Martin Prexl, Josef Binder, Jonathan und Simon Reisinger, Hermann Leutgeb, Alfred Scharnreitner, Florian Wiesinger, Markus Kahlig, Igor Spasojevic, Jesenko Cetic

# 2017 schrieb weitere erfolgreiche Geschichten

Allein bei Österr. Meisterschaften konnten 14 Medaillen geholt werden.
Davon 3 Meistertitel für unseren Verein.

Erwähnenswert, dass mit Laura Fink eine Medaille bei der Allgemeinen Klasse errungen werden konnte. Mit dem Vize-Staatsmeistertitel war dies nach 1988 (Kittinger 1.Platz, Köstenberger 2.Platz) nach 29 Jahren wieder eine Medaille in der AK.

Judogeschichte schrieb auch Daniel Leutgeb. Er erreichte als erster Judoka aus Reichraming einen Sieg bei einem European-Cup (U18 in Koper, Slo)

In der OÖ Damenliga wurden wir, der ASKÖ Judo Reichraming, gemeinsam mit dem Judoteam Salzkammergut in einer Wettkampfgemeinschaft Landesmeister. Ein Novum, denn einen Titel für eine Damenmannschaft hat es zuvor in der Geschichte des ASKÖ Judo Reichraming noch nie gegeben.

Reichraming Kader OÖ Damenliga 2016-2017

Magdalena und Stefanie Kopf, Anna Grossauer, Laura Fink, Anja Kahlig, Lisa Razocher

HEIGL
ng beim Gär

THEODORAKIS
AUT

# Unsere aktuellen Mannschaftskader

## 1. Bundesliga

Josef Binder
Jesenko Četić
Gergő Fogasy
Markus Kahlig
Daniel Leutgeb
Martin Prexl
Jonathan Reisinger
Simon Reisinger
Oliver Sellner
Philipp Sellner
Michael Starzer
Csaba Szabo
Florian Wiesinger

## Landesliga A

Aron Ettlinger
Elias Fink
Manuel Hörndler
Alexander Klaus-Sternwieser
André Kreuzriegler
Jürgen Landerl
Hermann Leutgeb
Tobias Maier
Daniel Razocher
Johann Reisinger
Raphael Röcklinger
Alfred Scharnreitner jun,
Bernhard Scharnreitner
Manuel Steiner
Jonas Stubauer
Manuel Wiesinger
Helmuth Woletz

# Unsere Obmänner und Sektionsleiter seit Vereinsgründung

## Obmänner

| | |
|---|---|
| Franz Weinhauser | 1968 - 1971 |
| Adolf Schwingshackl | 1972 - 1983 |
| Erich Brandecker | 1984 - 1990 |
| Herbert Widgruber | 1991 - 2005 |
| Daniel Schaupp | 2006 - 2009 |
| Helmuth Woletz | 2010 - 2012 |
| Ralf Schaupp | 2012 - heute |

## Sektionsleiter

| | |
|---|---|
| Franz Ohlenschläger sen. | 1968 - 1977 |
| Willi Ramskogler | 1978 - 1989 |
| Franz Lumplecker | 1990 - 1999 |
| Daniel Schaupp | 2000 - 2005* |

*Ab 8.10.2005 schied die Sektion Schützen aus dem Verein aus.
Seither sind wir, der ASKÖ Judo Reichraming, ein eigenständiger Verin

# Aktueller Vorstand und Funktionäre

**Ralf Schaupp**
Obmann

**Helmuth Woletz**
Obmann-Stv.,
Schülertrainer

**Ursula Scharnreitner**
Kassier

**Ruth Woletz**
Schriftführer

**Alfred Scharnreitner**
Trainer

**Hermann Leutgeb**
Co-Trainer

**Johann Reisinger**
Co-Trainer

**Alfred Scharnreitner jun.**
Schülertrainer
Mannschaftsführer
Presse

**Ing. Willibald Prexl**
Homepage
Presse

**Oliver Sellner**
Pressefotograf
Social Media

**Doris Michlmayr**
Organisation
Veranstaltungen

**Gerhard Sternwieser**
Organisation
Veranstaltungen

0
101
2:06

07613/26 49

# Unsere Erfolge

Über die Jahre hinweg wurden viele, sehr viele Turniere gekämpft. Hunderttausende Kilometer wurden zurückgelegt um unseren Verein zu präsentieren, um zu zeigen was wir gemeinsam leisten können.

Gekrönt wurde dies mit unzähligen Erfolgen, heute wie damals. Die Judokas mit den größten Erfolgen wollen wir auf den folgenden Seiten zeigen.

Stolz sind wir auf alle.

## Laura Fink

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2013 (U16), 2013 (U18) |
| ASKÖ Bundesmeister | 2012/2013 (U16), 2014/2017 (AK) |
| Landesmeister | 2012 (U15/U17), 2013 (U16), 2014(U18/U21/AK), 2015 (AK), 2017 (U23) |
| Österreichische Meisterschaften | 2012 (3. U15/2. U17), 2014 (2. U18), 2015 (2. U18/3. U21), 2016 (3. U21), 2017 (3. U21/2. AK) |
| Europacup | 2014 (9. Zagreb CRO/9. Teplice CZE)), 2015 (9. Berlin GER/9. Teplice CZE) |

## Ramona Hofer

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1999 (U16) |
| Landesmeister | 1998/1999 (U16), 2000 (U18) |

## David Hörlendsberger

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2017 (U16) |
| ASKÖ Bundesmeister | 2015 (U14) |
| Landesmeister | 2012 (U11), 2016/2017 (U16) |
| Österreichische Meisterschaften | 2016 (2. U16) |

## Markus Kahlig

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2007 (U15) |
| ASKÖ Bundesmeister | 2007 (U16) |
| Landesmeister | 2010 (U20), 2011 (U20/U23), 2012 (U23), 2013 (U23) |
| Österreichische Meisterschaften | 2008 (3. U17), 2009 (2. U17), 2011 (3. U23), 2012 (2. U23), 2013 (2. U21/3. U23) |
| Europacup | 2009 (5. Szczyrk POL), 2012 (9. Paks HUN), 2013 (7. Coimbra POR) |
| Europameisterschaft | 2009 (9. Koper SLO) |

## Peter Kittinger

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1988 (AK) |
| Militärweltmeisterschaften | 1988 (3.) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1987 (AK) |
| Landesmeister | 1982/1984 (Junioren), 1985/1987/1988 (AK) |
| Österreichische Meisterschaften | 1978 (2. Schüler), 1981 (3. Junioren), 1982 (2. Junioren) 1983 (3. Junioren), 1987 (2. AK) |

IHR TISCHLER IM ORT
www.ideentischler.at
WERNER RATZBERGER
0664 22 33 768

## Alexander Klaus-Sternwieser

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2016 (U16), 2017 (U18) |
| ASKÖ Bundesmeister | 2013 (U12), 2016/2017 (U16) |
| Landesmeister | 2017 (U18) |
| Österreichische Meisterschaften | 2017 (3. U16) |

## Robert Köstenberger

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1986/1987 (AK) |
| Landesmeister | 1986/1988 (AK) |
| Österreichische Meisterschaften | 1988 (2. AK) |

## Daniel Leutgeb

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2015/2016 (U16) |
| ASKÖ Bundesmeister | 2011 (U13), 2013/2014/2015/2016 (U16), 2017 (AK –55kg), 2017 (AK –60kg) |
| Landesmeister | 2012 (U13), 2013/2014 (U14), 2016 (U16) |
| Österreichische Meisterschaften | 2016 (2. U18), 2017 (2. U18/3. U21) |
| Europacup U18 | 2016 (9. Follonica ITA/9. Zagreb CRO), 2017 (**1. Koper SLO**, 3. Györ HUN, 5. Bielsko Biala POL, 7. Teplice CZE ) |
| Europameisterschaft U18 | 2017 (9. Kaunas LTU) |

BÄCKEREI CAFE
Schausberger
IHR MEISTERBÄCKER AUS DEM ORT
GROSSRAMING 07254/8204
LOSENSTEIN ARKADE 07255/22915

## Hermann Leutgeb

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2013/2015 (Senioren) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1985 (Schüler) |
| Landesmeister | 1985 (Schüler) |
| Österreichische Meisterschaften | 1985 (3. Jugend), 1986 (2. Jugend) |
| | 1991 (3. Junioren), 1991 (2. Junioren) |

## Ralf Ohlenschläger

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1980 (Jugend) |
| Landesmeister | 1978 (Schüler), 1980 (Jugend) |
| Österreichische Meisterschaften | 1978 (2. Schüler), 1981 (2. Junioren) |

## Reinhold Peters

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1984/1986 (Jugend) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1981 (Schüler) |
| Landesmeister | 1981/1982/1983 (Schüler) |
| Österreichische Meisterschaften | 1985 (2. Jugend) |

## Dieter Priewasser

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2004/2005/2006/2007 (Senioren) |
| Masters EM | 2005 (3.), 2007(5.), 2010 (3.) |
| Masters WM | 2004 (2.), 2010 (1. Athlete Judo Championships Montreal) |
| | 2010 (2. Budapest HUN) |

## Thomas Ramskogler

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1991 (Jugend) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1986/1988 (Schüler) |
| Landesmeister | 1987/1988 (Schüler), 1991 (Jugend) |
| Österreichische Meisterschaften | 1990 (3. Jugend), 1992 (3. Junioren) |

# Brandner
# Thomas
## Ihr Tischler

Thomas Brandner
Tel.: 0664 / 443 01 49
Eisenstraße 27
4462 Reichraming
Mail: office@brandner-montagen.at

**www.brandner-montagen.at**

## Johann Reisinger

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2011/2012/2013/2015/2016/2017 (Senioren) |
| Europameisterschaften Veteranen | 2011 (7. Leibnitz AUT), 2017 (5. Zagreb CRO) |
| Weltmeisterschaften Veteranen | **2015 (2. Amsterdam NED)** |

## Erich Schaupp

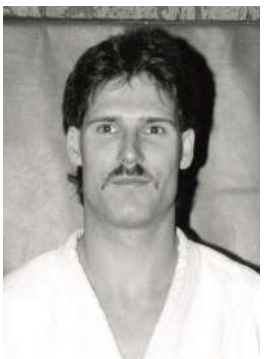
| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1981 (Jugend) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1979 (Schüler) |
| Landesmeister | 1979 (Schüler), 1980/1981 (Jugend), 1981/1985 (Junioren) |
| Österreichische Meisterschaften | 1985 (2. Junioren) |

## Ralf Schaupp

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1983 (Jugend) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1981/1982 (Schüler) |
| Landesmeister | 1983 (Schüler), 1983/1984/1985/1986 (Jugend), 1986/1987 (Junioren) |
| Österreichische Meisterschaften | 1985 (3. Jugend), 1986 (2. Jugend) |


Gasthaus SEBINGER

Geöffnet Mittwoch bis Montag ab 10 Uhr
ganztägig warme Küche
4452 Ternberg, Bahnhofstraße 6
07256 / 8891
ghsebinger@a1.net



## Harald Schwingshackl

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1980 (Jugend) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1978 (Schüler) |
| Landesmeister | 1979 (Schüler/Jugend), 1983 (Junioren), 1984/1988/1990(AK) |
| Österreichische Meisterschaften | 1979 (3. Jugend), 1982 (2. Junioren) 1983 (3. Junioren) |
| Exekutive Europmeisterschaften | 1988 (3.) |
| Exekutive Weltmeisterschaften | 1987 (2.), **1991 (1. Italien)** |

## Roland Schwingshackl

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1981 (Jugend) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1979/1980 (Schüler), 1982 (Jugend) |
| Landesmeister | 1980 (Schüler), 1980/1981 (Jugend), 1986 (Junioren) |
| Österreichische Meisterschaften | 1983 (3. Junioren) 1985 (2. Junioren), 1987 (3. AK) |

## Oliver Sellner

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2013 (U18) |
| ASKÖ Bundesmeister | 2010 (Schüler) |
| Landesmeister | 2010 (U15), 2012 (U17), 2014 (U18), 2017 (U21) |
| Österreichische Meisterschaften | 2010/2011 (3. U15) 2014 (3. U18), 2015 (2. U21) 2016 (2. U23), 2017 (3. U23) |
| CSIT World Sports Games (WM) | 2017 (2. AK Riga LVA) |

## Philipp Sellner

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 2017 (U21) |
| ASKÖ Bundesmeister | 2012 (U16) |
| Landesmeister | 2011 (U15), 2017 (U21) |
| Österreichische Meisterschaften | 2011 (3. U15), 2013/2014 (3. U18), 2016 (3. U21) |
| CSIT World Sports Games (WM) | 2017 (2. AK Riga LVA) |

## Robert Staufer

| | |
|---|---|
| Österreichischer Meister | 1983 (Jugend) |
| ASKÖ Bundesmeister | 1979/1981 (Schüler), 1982 (Jugend) |
| Landesmeister | 1980/1981 (Schüler), 1983 (Jugend) |
| Österreichische Meisterschaften | 1982 (3. Jugend), 1984 (2. Junioren) |

| | OÖ Landesmeister | ASKÖ Bundesmeister | Österr. Meisterschaften | | | Staatsmeisterschaften (AK) | | | Europmeisterschaften | | | Weltmeisterschaften | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Platzierung | 1 | 1 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 |
| Binder Alice | 3 | 1 | | | 1 | | | | | | | | | |
| Binder Josef | 2 | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Eckl Dominik | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Ettlinger Aron | 3 | 2 | | | | | | | | | | | | |
| Fink Laura | 8 | 3 | 2 | 4 | 4 | | 1 | | | | | | | |
| Fink Lisa | 1 | | | | 2 | | | | | | | | | |
| Fink Elias | 2 | | | | | | | | | | | | | |
| Furtner Manfred | 2 | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Garstenauer Eva | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Garstenauer Hans-Jörg | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Grassauer Andreas | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Grossauer Anna | 3 | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Hinterplattner Melanie | | 2 | | | 1 | | | | | | | | | |
| Hinterplattner Stephanie | | 2 | | 1 | | | | | | | | | | |
| Hofer Ramona | 3 | | 1 | | | | | | | | | | | |
| Hörlendsberger David | 3 | 1 | 1 | 1 | | | | | | | | | | |
| Hörlendsberger Simon | 3 | 2 | | | | | | | | | | | | |
| Hörndler Manuel | | | | 1 | | | | | | | | | | |
| Irsberger Gerald | | | | 1 | | | | | | | | | | |
| Irsberger Christian | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Kahlig Anja | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Kahlig Markus | 5 | 1 | 1 | 3 | 3 | | | | | | | | | |
| Kittinger Peter | 5 | 1 | | 2 | 2 | 1 | 1 | | | | | | | 1*3 |
| Klaus-Sternwieser Carina | 3 | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Klaus-Sternwieser Alexander | 1 | 3 | 2 | | 1 | | | | | | | | | |
| Kopf Stefanie | 3 | 1 | | | 1 | | | | | | | | | |
| Kopf Magdalena | 4 | 1 | | | 1 | | | | | | | | | |
| Köstenberger Robert | 2 | | | | | 2 | 1 | | | | | | | |
| Kreuzriegler André | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Kugfarth Thomas | 2 | | | | | | | | | | | | | |
| Landerl Jürgen | 3 | 2 | | 1 | 1 | | | | | | | | | |
| Leutgeb Daniel | 4 | 7 | 2 | 2 | 1 | | | | | | | | | |
| Leutgeb Hermann | 1 | 1 | 2*6 | 2 | 2 | | | | | | | | | |
| Linner Daniel | | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Maier Tobias | | 1 | | | 1 | | | | | | | | | |
| Miglar Christian | 3 | | | | | | | | | | | | | |
| Oder Karl | | | | | 1 | | | | | | | | | |

| | OÖ Landesmeister | ASKÖ Bundesmeister | Österr. Meisterschaften | | | Staatsmeisterschaften (AK) | | | Europmeisterschaften | | | Weltmeisterschaften | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Platzierung | 1 | 1 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 | 1 | 2 | 3 |
| Ohlenschläger Ralf | 2 | | 1 | 2 | | | | | | | | | | |
| Peters Reinhold | 3 | 1 | 2 | 1 | | | | | | | | | | |
| Pichler Clemens | 1 | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Pranzl Natascha | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Prexl Martin | 3 | 1 | | | 1 | | | | | | | | | |
| Priewasser Dieter | | | 4*6 | | | | | | | | 2*5 | 1*4 | 1*4 | |
| Ramskogler Thomas | 3 | 2 | 1 | | 2 | | | | | | | | | |
| Reisinger Johann | | | 6*6 | | | | | | | | | | 1*4 | |
| Reisinger Jonathan | 4 | 2 | | 1 | 4 | | | | | | | | | |
| Röcklinger Raphael | | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Scharnreitner Alfred jun. | 2 | 2 | | | | | | | | | | | | |
| Schaupp Ralf | 7 | 2 | 1 | 1 | 1 | | | | | | | | | |
| Schaupp Erich | 5 | 1 | 1 | 1 | | | | | | | | | | |
| Schlager Magdalena | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Schölmbauer Karl | 1 | | | | | | | | | | | | | |
| Schwingshackl Thomas | 6 | 1 | | 1 | | | | | | | | | | |
| Schwingshackl Harald | 6 | 1 | 1 | 1 | 2 | | | | | | 1*2 | 1*1 | 1*1 | |
| Schwingshackl Roland | 4 | 3 | 1 | 1 | 1 | | | 1 | | | | | | |
| Sellner Oliver jun. | 4 | 1 | 1 | 2 | 4 | | | | | | | | 1*7 | |
| Sellner Philipp | 2 | 1 | 1 | | 4 | | | | | | | | 1*7 | |
| Sinkovits Helmut | | | | | | | | | | 1*2 | | | | |
| Starzer Michael | | 3 | | | 2 | | | | | | | | | |
| Starzer Emily | 2 | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Staufer Robert | 3 | 3 | 1 | 1 | 1 | | | | | | | | | |
| Stock Kurt | | | | | | | | | | | 1*2 | | | |
| Stubauer Jonas | | 1 | | | 1 | | | | | | | | | |
| Wiesinger Florian | | 1 | | | 4 | | | | | | | | | |
| Wiesinger Manuel | 2 | 1 | | | | | | | | | | | | |
| Woletz Helmuth | 2 | | | | 1 | | | | | | | | | |
| Woletz Mike | 8 | 2 | | | 4 | | | | | | | | | |

Die angeführten Erfolge umfassen nur jene ab Vereinszugehörigkeit zum ASKÖ Reichraming Judo.
Trotz größter Bemühungen und Recherchen war es uns leider nicht möglich die Anfangszeit des Judovereins von 1968 - 1978 lückenlos zu erfassen.

*1 WM Exekutive (Polizei)
*2 EM Exekutive (Polizei)
*3 WM Militär
*4 Masters WM
*5 Masters EM
*6 Österreichischer Meister Masters
*7 CSIT World Sport Games

# Trainingslager

Anfang der 90iger Jahre begann eine bis heute bestehende Tradition. Das Trainingslager der Kampfmannschaft.

## Die Idee ...

... entstand durch den damaligen Sektionsleiter Franz Lumplecker, der ein unvergessenes Trainingslager im Jahr 1990 in Dubrovnik (ehemaliges Jugoslawien) organisierte. Damals ging es per Flugzeug ab ins Trainingslager. Bis heute einmalig im Verein. Neben dem beinharten Training sind die Geschichten, die abseits der Matte geschehen sind, noch immer Gesprächsstoff im Vereinsleben.

Ein paar Jahre darauf zog es den Verein erneut in den Süden, nach Baska (Kroatien). Unser Freund Helmut „Vordi“ Vorderwinkler organisierte eine Mischung aus Urlaubs- und Trainingswoche für Jung und Alt in den Jahren 1993 und 1994. Trainiert wurde in der Stadt Krk, die Trainingspartner kamen sogar aus Zagreb angereist.

Nachdem die Sache etwas eingeschlafen war, wurde auf Initiative von Alfred Scharnreitner jun. und Helmuth Woletz das Trainingslager wieder ins Leben gerufen. Der Gedanke war, neben dem Training vor allem die Pflege der Gemeinschaft unter den jungen und älteren Kämpfern. Wo funktioniert das besser, als nach dem Training bei einem gemütlichen Bier in der Fremde.

Die Trainingslager wurden bei den verschiedensten Gastvereinen abgehalten, mit der Absicht sich zu messen und zu lernen. Die Trainingslager fanden großen Anklang, da der Spaß nie zu kurz kam, vor allem aufgrund der Erlebnisse und Geschichten abseits des Trainings.

### 2004 und 2005 Rauris bei Union Raika Pinzgau

Trainer Rupp Rieß sen. war ein toller Gastgeber und stellte uns sein Dojo bzw. seine Leute zur Verfügung. Unvergessen die harten Trainingseinheiten, der Morgensport, mörderische Radtouren und abendliche Besuche in der Bar „Shakespear".

### 2006 Straßwalchen bei Union Raika Flachgau

Trainer Gerhard Dorfinger nahm die Reichraminger Judokas so richtig hart ran. Viele „Flugkilometer" wurden dabei gesammelt.

### 2007 Matrei bei Union Raika Osttirol

Unter Ex-Teamkämpfer Gernot Wenzel waren die Trainingspartner nicht wie gewohnt vorhanden, dafür profitierten wir umso mehr von den Trainingseinheiten

### 2008 Rauris bei Union Raika Pinzgau

Erneut verschlug es uns ins Raurisertal, wo uns Trainer Rupp Rieß, wie in den Jahren zuvor, gastfreundlich aufnahm.

## 2010 und 2011 bei Union Noricum Leibnitz

Nach einer einjährigen Pause war es wieder soweit. Die Kampfmannschaft des ASKÖ Reichraming Judo machte sich auf den Weg in die Südsteiermark. Tolle Rahmenbedingungen, starke Trainingspartner und einer der Top Trainer Österreichs, Norbert Wiesner, machten die Tage in Leibnitz perfekt.
Neben dem harten Training, kamen der Spaß und die Geselligkeit bei den Judokas aus Reichraming und Leibnitz nicht zu kurz. Dazu gehörten auch Besuche beim Buschenschank, bei dem so manches Achterl verkostet wurde!!

## 2012 – Union bei Judo Raika Krems

Nach 2 Jahren Leibnitz (Südsteiermark) ging es diesmal in eine andere Weingegend, in die Wachau. Aber nicht wegen dem Wein (vielleicht auch ein bisschen), sondern um zu trainieren und die Gemeinschaft zu pflegen.
Ein Trainingsdojo stand uns zwar zur Verfügung, aber leider fehlten uns die Trainingspartner. Alles in allem waren es wieder super gemeinsame Trainingstage.

## 2013 und 2014 bei Judoclub USD Muggesana

Unser Freund aus Italien, Simone Fratti, kam aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit nach Steyr und zum Judotraining nach Reichraming. So machten wir uns auf den Weg in seine Heimat. Simones Heimatverein in Muggia (nähe Triest) nahm uns gastfreundlich auf. Perfekte Tage in Italien mit perfekten Trainingsbedingungen und Partnern aus der Region (Koper, Venezien).

Auch das Programm abseits der Matte war bestens von unserem Freund Simone organisiert. Strandaktivitäten, Wasserskifahren und nächtliche Lokaltouren durften natürlich auch nicht fehlen.

## 2015-2017 Reichraming

Durch div. berufliche und schulische  Veränderungen war es uns leider in den Folgejahren nicht mehr möglich, unser Trainingslager auswärts zu organisieren. Aber ganz ohne Training und Zusammensitzen wollte man den Sommer auch nicht verstreichen lassen.

So fand man sich im Dojo von Reichraming ein und trainierte neben Judo vor allem Kraft, Ausdauer und Kondition für die bestehende Saison.

# SCHMEX

SCHMECKT.

**Heimspieler statt Global Player:**

**SCHMEX**
Kracherl. Jodelt nicht, schmeckt aber.

**GLUCK**
Limo. Mehr Frucht, weniger Zucker.

**KECK**
Kola. Besser als sein Big Brother.

**BEIM SALCHER!**

Auergutstraße 7, 4462 Reichraming, T: 07255 8122

Artigianali
CTRL
11

# Ferienlager mit dem Judonachwuchs

Die Wichtigkeit der Nachwuchsarbeit war und wird im Verein bis heute ganz groß geschrieben. Unter diesem Motto ist man bestrebt den Kindern Abwechslung, Spaß und Ausgleich zu bieten, um den weiteren Zusammenhalt zu unterstützen und zu fördern.

Als fixer Bestandteil der Vereinsarbeit gehören hierzu das jährliche Kinder-/Ferienlager sowie viele weitere Aktivitäten rund um das Vereinsleben.

# Erste Kinderlager in den 70er

## Velden am Wörthersee

Am Anwesen der Verwandtschaft der Fam. Miglar in Velden am Wörthersee (Kärtnen) fanden in den 70iger Jahren die ersten Kinder-/Ferienlager statt. Der Wörthersee war damals schon ein Paradies für unseren Judonachwuchs.

## Zeltlagerplatz der Kinderfreunde in Reichraming

Ende der 70er/ Anfang der 80er Jahre zog es den Judoverein zum Zeltlagerplatz der Kinderfreunde im Weißenbachtal von Reichraming. Zelten in der Natur, Baden im Reichramingbach, Lagerfeuerstimmung und die Geschichten von „Red Bull“, Erlebnisse von denen Schüler von damals heute noch berichten können.

**Reisinger Technik GesmbH**

**Eisenstraße 13**

**4464 Großraming**

**Tel. +43 7254 8327, Fax +43 7254 8327-9**

**Email ford-reisinger@utanet.at**

**Plattensee in Ungarn (Balatonmariafürdö und Balatonbereny)**

Ende der Achtziger wagten wir uns auf Initiative von Helmut „Vordi“ Vorderwinkler immer öfters ins Ausland.
Der **Plattensee in Ungarn** war oft Aufenthalt der Ferienlager. Eine logistische Herausforderung, ging es doch mit Zelten, Tischen und Bänken uvm. in den damaligen Ostblock. Es fand auf jeden Fall großen Anklang und war sowohl bei den Kindern als auch bei Eltern und anderen Erwachsenen (Funktionäre) eine beliebte Ferienwoche.

Nach einer kleinen Durststrecke und zwischenzeitlich anderen Aufenthalten war es im **Jahr 2001** bislang auch das letzte Mal in Ungarn am **Balaton**.

**Baska auf der Insel Krk (Kroatien)**

Anfang der **90er Jahre** ging unser Ferien-/ Trainingslageraufenthalt ans Meer nach **Baska auf der Insel Krk** . Damals noch nicht überströmt vom Massentourismus erlebte die Judofamilie eine erholsame Woche. Organisiert und vorbereitet von „Vordi“ war auch dies eine Woche, an der sich auch viele Freunde und Bekannte des ASKÖ Reichraming dazugesellten.

Riedl & Starzer

Versicherungsmakler und Risikomanagement

Riedl & Starzer GmbH, Im Stadtgut A1, A-4407 Steyr-Gleink, Tel.: +43-7252-220-440, Fax: +43-7252-220-449, office@riedl-starzer.at
Versicherungsvermittlung in der Form Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten
GISA-Zahl 15456854, registriert beim BMWFW: www.gisa.gv.at/versicherungsvermittlerregister
Firmenbuch Landesgericht Steyr, Firmenbuch-Nr. FN 417657 b

**Straßwalchen**
Mitte der Achtziger ging es aufgrund der damaligen Staatsligazeit und guten Kontakte zu Straßwalchens Kämpfer Rosenlechner nach Straßwalchen. Ein nette Hütte am Fischteich war ein perfektes Lager für Jung und Alt.

**Stallburgalm in Weyer - 2002**
Nach einigen Jahren Unterbrechung schafften wir es wieder, ein Ferienlager auf die Füße zu stellen. In Weyer auf der Stallburgalm fanden wir eine tolle Selbstversorgerhütte, in der Trainer, Funktionäre und Kids schöne gemeinsame Stunden verbrachten

**Zeltlagerplatz im Weißenbach(Reichraming) - 2004**
Bisher das letzte Mal auf der schönen Anlage der Kinderfreunde Reichraming am Fuße des Nationalparks Kalkalpen

**Grabental bei Bruno Kugfarth´s Hütte in Losenstein- 2005**
Hüttenambiente und Zelten über Losenstein, ein tolles Erlebnis.

**Achensee in Tirol – 2006 und 2007**
Etwas komfortabler verliefen die nächsten beiden Jahre in der Jugendherberge in Maurach am Achensee.
Ein glasklarer See, eingebettet inmitten vom Karwendel- und Rofangebirge. Eine wunderschöne und spaßige Woche für die Kids und deren Betreuer.

**Lehneralm in Großraming - 2008**
Zurück zur Natur. Almcharakter im Pechgraben von Großraming. Das Wetter spielte uns da leider gar nicht mit. Das trotzte aber der Stimmung nicht. Die Kids waren mit Begeisterung dabei.

## Jugendherberge des Alpenvereins in Losenstein - 2009 - 2015

In Losenstein fand man eine Bleibe, in der die Rahmenbedingungen für ein Ferienlager perfekt waren.
Ein Aufenthaltsraum, Schlaflager, Spielwiese, Boulderraum, Tischtennishalle, Lagerfeuerplatz und vieles mehr.
Jedes Jahr wieder ein liebgewordener Platz für unsere Nachwuchssportler.

## Brunnbachhaus in Großraming - 2016

Aufgrund einer Belegung der Jugendherberge ging es in das Ferienhaus Brunnbach der Fam. Ebenführer. Abgeschieden von der Außenwelt verbrachten wir, unter-gebracht in abenteuerlichen Hütten, ein paar tolle, spannende, lustige und schöne Tage.

## Jugendherberge Alpenverein in Losenstein - 2017

Abenteuerliche Tage konnten wir mit unserem Nachwuchs in den drei regenfreien Tagen in dieser Woche verbringen. Beliebt seit jeher war unsere Aufgabenrallye, welche durch den ganzen Ort Losenstein ging sowie die Nachtwanderung zur Burgruine.

Weitere Aktivtäten waren Ausflüge ins Aquapulco nach Bad Schallerbach, zum Eislaufen nach Steyr, Zaubershow von Magic Nesti sowie Saisonabschlussgaudi bei Adi´s Hütte am Meierhof.

## Nicht nur das Ferienlager gilt als Fixpunkt für unsere Judo-Kids:

Der jährliche Besuch des Hl. Nikolaus mit seinen Krampussen beim Schülertraining sorgt immer wieder für Aufregung. Er brachte und bringt bis heute noch für die „brav“ trainierenden Kinder ein Sackerl vorbei.

Bei der Weihnachtsfeier gibt es für unseren Nachwuchs schon über Jahre hinweg ein kleines Geschenk vom „Christkind“

DANKE

FAIR
PLAY

# Veranstaltungen

Unser Verein ist stets bemüht aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen und mitzugestalten.

Neben dem gesellschaftlichem Aspekt, ist die Förderung unseres Nachwuchses durch die Einnahmen ein wesentlicher Grund für die Veranstaltungen.

# Der Beginn in den 80ern

## Judo-Fest am alten Holzlagerplatz

In den 80er Jahren wurden der „Holzlagerplatz“ und dessen Baracken (heute Udo-Block-Hof) genutzt, um dort ein Judo-Fest zu veranstalten. Unter anderem wurde dort gebührend das 20-Jahre Jubiläum gefeiert. Gastvereine aus Nah und Fern folgten der Einladung und duellierten sich in einem Vergleichskampf. Beim abendlichen Ausklang wurde ausgiebig gemeinsam gefeiert und getanzt.

## Stadlfest beim Aigner

Im Rahmen des *Schieferstein-Berglaufes*, der von uns organisiert wurde, fanden die legendären „Stadlfestln“ beim Aigner im Arzberg statt.

## Pfingst Fest / Fußball Fun-Court-Turnier

Nach einer jahrelangen Durststrecke war es Anfang 2000 wieder soweit. Sektionsleiter Dully Schaupp hatte die Idee, am neu errichteten Fun-Court ein Fest zu veranstalten. Das „Pfingst-Fest“ war geboren und wurde jahrelang zu einem Fixtermin im Veranstaltungskalender der Gemeinde. Neben dem Fußball Fun-Court Turnier wurden auch mit Zeltfest das 35jährige und 40jährige Bestandsjubiläum gefeiert.

In Erinnerung bleiben sicherlich die *Ice Age Clubbings*, die Auftritte der *Reichraminger Bands „No Risk“ und „Two Men at Work“*, die *Familien-olympiade* sowie die bisher einzige *Judo-Vereinsmeisterschaft* im Freien in der Allg. Klasse, die Woletz Helmuth damals für sich entschied.

Nachdem der Fun-Court durch einige Unwetterschäden etwas in Mitleidenschaft geraten war, und die Bespielbarkeit für viele Teilnehmer als Risiko gesehen wurde, nahm das Interesse von Jahr zu Jahr ab. Somit entschied man sich im Jahr 2010 für das AUS des „Fußball-Fun-Court-Turniers“. Die Zeit für etwas Neues war gekommen.

# Beachvolleyball Hobbyturnier

In der Arena Schallau entstand neben dem Freizeit- und Kletterpark auch eine Beachvolleyball-anlage. Diese tolle Anlage am Reichramingbach nutzte man, um in Kooperation mit Wolfgang Riedlecker das Beachvolleyball Hobbyturnier aus der Taufe zu holen.

Seit 2011 bis heute eine gelungene Veranstaltung, die großen Anklang bei Jung und Alt gefunden hat.

# Reichraminger Familienfest

Neben dem Beachvolleyballturnier wollten wir auch noch für Kinder und deren Familien etwas auf die Beine stellen.
So entstand 2013 das Reichraminger Familienfest.
Mit seinem bunten und abwechslungsreichen Programm in der Arena Schallau sorgt dieses Fest für zahlreichen Besuch aus der gesamten Region.

## Weitere Aktivitäten

Jahrelang veranstaltete man in div. Gasthäusern ein Preisschnapsen. Aufgrund von zu hohem organisatorischen und zeitlichem Aufwand, war es uns bis heute nicht mehr möglich hier nochmals aktiv zu werden.

Das Vereinsleben in Reichraming wird groß geschrieben. Deshalb sind wir seit Jahren stets bemüht, bei Veranstaltungen anderer örtlicher Vereine teilzunehmen.

Zu Fixpunkten wurden 2 Veranstaltungen in der Adventzeit, bei dem der Judoverein mit einem Verkaufsstand vertreten ist. Zum einem der ***Reichraminger Adventmarkt*** der Gemeinde Reichraming, zum anderen der ***Perchtenlauf der Reichraminger Hintergebirgsteufeln***

Vor Jahren haben wir dafür unter Mithilfe von vielen Vereinsmitgliedern unsere eigene, sehr vielseitig verwendbare Hütte gebaut. Mit der wir nicht nur heute, sondern auch in Zukunft viel Freude und lustige, arbeitsreiche Stunden verbringen werden.

Weitere Veranstaltungen bei denen wir als Judoverein mit dabei sind oder einmal waren

- Fußballortsturnier des SVR Reichraming
- Kampf der Vereine des Tennisvereines Reichraming
- Faschingsumzüge der Gemeinde Reichraming
- Volleyballturnier und Ortslauf der Naturfreunde Reichraming
- Sautrogrennen der ÖVP Reichraming
- Maiaufmarsch, Maibaum aufstellen
- Labstellenbetreuung beim Hrinkow-MTB Marathon

GASTHOF
Ortbauerngut
Fam. Aglas
4462 Reichraming, Kirchenberg 12

24h NOTDIENST
0664/5357379

für fließendes Wasser

**Andreas FUCHS**
Rohrtechnik- und Service

Brunngraben 10
4461 Laussa

- Rohr- & Kanal TV-Untersuchung
- Heizung- & Wasserleitungsreinigung
- Verstopfungsbehebung
- Drainagenreinigung
- Raumentfeuchtung
- Kanalortung

# Ausflüge

Um nicht nur gemeinsam auf der Matte zu stehen, ist es zur Tradition geworden auch außerhalb Aktivitäten und Unternehmungen zu setzen. Gemeinschaft und Zusammenhalt gehören gepflegt. Ausflüge zu verschiedenen Judoereignissen sind ein Teil unseres Vereinslebens geworden.

Hier ein kleiner Auszug:

Judo WM 2017 in Budapest

**Judo-WM nach Essen 1987 -** Schlachtenbummlerfahrt mit der ÖBB, um Peter Kittinger anzufeuern. Ein eigener Waggon nur für die Reichraminger. Da hatte es der Zugbegleiter nicht leicht, Getränke und Verpflegung waren frei (auch Prozentiges), das wurde dem Schaffner zum Verhängnis, sodass er in Frankfurt kurzerhand ausgetauscht werden musste.

**Judo-EM in Pamplona 1988 -** Eine lange und teilweise sehr „wilde" Autofahrt mit dem ÖJV Mannschaftsbus machte Trainer Alfred Scharnreitner mit, um in die Stadt im Norden von Spanien zu gelangen. Peter Kittinger stand im Aufgebot der Österr. Nationalmannschaft.

**Judo-WM München 2001** - Auch hier ging es mit der ÖBB in die Bayrische Hauptstadt, neben Judo in der Olympiahalle machte man natürlich auch die Innenstadt unsicher.

**Olympische Spiele Athen 2004 -** Trainer Alfred Scharnreitner und Sohn machten Bekanntschaft mit Jungstar Ilias Iliadis – dieser wurde mit 17 Jahren Olympiasieger in seinem Heimatland!!

**Veteranen-EM Prag 2006** - Viele Geschichten trugen sich in der tschechischen Hauptstadt zu. In der Altstadt ging plötzlich ein Kollege verloren, der niemanden um Hilfe bitten konnte, da er die Handynummern ohne Ländervorwahl eingespeichert hatte. Wieder andere verbrauchten mehr Geld beim Taxifahren als in den Kneipen. Sportlich sorgte der „Russen-Killer" Ralf Schaupp für einen tollen 5.Platz

**Veteranen-EM Sindelfingen 2007 -** Die Stummer-Thomas-Geschichten sind ja bekannt, ob Sindelfingen in Schweden liegt? Sportlich war Thomas auf gutem Weg, es reichte für einen 7.Platz. Bei den abendlichen Ausgängen musste man sich auch sportlich beweisen, um vor dubiosen Gestalten in den Diskos zu flüchten.

TABAK TRAFIK
Martha Stiedl
Am Ortsplatz 1
4462 Reichraming
Tel.: 07255 / 66 318

**Judo-WM Rotterdam 2009** - Die Reise ging zuerst mit dem Flugzeug nach Amsterdam und per Mietauto weiter in die Hafenstadt von Holland. Die Österreichischen Judokas überzeugten nicht, „Lupo“ Paischer und „Sabsi“ Filzmoser schieden vorzeitig aus. Abseits vom Judo durfte eine Rundfahrt im Containerhafen nicht fehlen sowie ein Besuch in einem der besonderen Shops in Holland. Zusammenfassend erlebnisreiche tolle Tage, die vor dem Heimflug beinahe vermiest worden wären. Im Gepäck wurde noch rechtzeitig eine „Schmuggelware“ entdeckt und umgehend entfernt!

**Judo-EM Wien 2010** - Eine große Abordnung machte sich auf den Weg in die österreichische Hauptstadt, um die heimischen Judogrößen anzufeuern. Wir konnten sogar jeweils 2 x Silber durch Paischer und Filzmoser bejubeln. Nicht nur die Reichraminger waren zu Gast in Wien, sogar der russische Präsident stattete dem Turnier einen Besuch ab. Jene, die vom Judo nicht so viel mitbekommen hatten, machten nette Bekanntschaften am Hallenbuffet!!

AUTO & ZWEIRAD
SADLEDER
...wir machen sie mobil!

**Sadleder GmbH & CoKG**
Waidhofnerstraße 22, 3335 Weyer
Tel.: +43 (0) 73 55 / 64 35
Mail: sadleder@sadleder.at—www.sadleder.at

**Besuch der Olympischen Spiele in London 2012**
Ein wahres Highlight unserer bisherigen Ausflüge. Die britische Hauptstadt verwandelte sich in eine gastfreundliche Stadt, die Stimmung und das Flair einer Olympiade. Einfach unbeschreiblich und mitten dabei eine Abordnung aus Reichraming. Eine notdürftige Unterkunft am Rande von London sollte der Stimmung nichts antun. Tolles Judo, tolle Stadt und noch bessere Pubs. Die Eindrücke, die Erlebnisse und vor allem der Spaß dieser Tage, von dem werden die Mitgereisten noch lange reden

**Judo-Grand-Prix Düsseldorf 2014 -** Erneut ging es mit der ÖBB an die Stadt am Rhein. Um auf der langen Reise nicht zu verdursten, durften Getränke in der Kühltasche nicht fehlen. Beim Aussteigen setzte diese die Reise alleine fort, mitsamt deren Inhalt! Beim Grand Prix wurde uns tolles Judo geboten, um dies zu sehen, musste man einen kleinen Fußmarsch hin zur Halle und wieder ins Hotel zurücklegen. Als Entschädigung wartete nach der Halle die Innenstadt mit ihren zahlreichen Lokalitäten, wo unserem Italiener gar mal der Eintritt verwehrt wurde. Zum Glück gab es Alternativen, bei dem sich der Barchef aber mehr als nur komisch verhielt.

**Judo Grand-Slam in Paris 2015 -** Einmal die Stimmung in der Halle in Paris erleben. Diesen Wunsch erfüllten sich ein paar Reichraminger Judofans. Sie bejubelten in diesem Jahr Filzmoser´s 3.Platz. Nicht nur die Halle war ein Erlebnis, auch die Stadt mit ihren Sehens-würdigkeiten. Ein ausgiebiger Spaziergang brachte so

manche Schuhsohle zum Glühen. Aber es hat sich ausgezahlt, mal ganz oben auf dem Eifelturm zu stehen, Montmartre zu erklimmen oder auf der Pigalle zu flanieren.

**Judo WM Budapest 2017 -** Fast vor der Haustüre eine WM, das konnten sich einige Reichraminger nicht entgehen lassen. Ein kleiner „Rutscher“ in die ungarische Hauptstadt, um bei dem Judo Großereignis dabei zu sein.
Die Unterkunft stellte sich zwar als sehr miserabel dar, jedoch die Stadt an der Donau, sei es am Tag oder auch bei Nacht, war auf jeden Fall eine Reise wert.

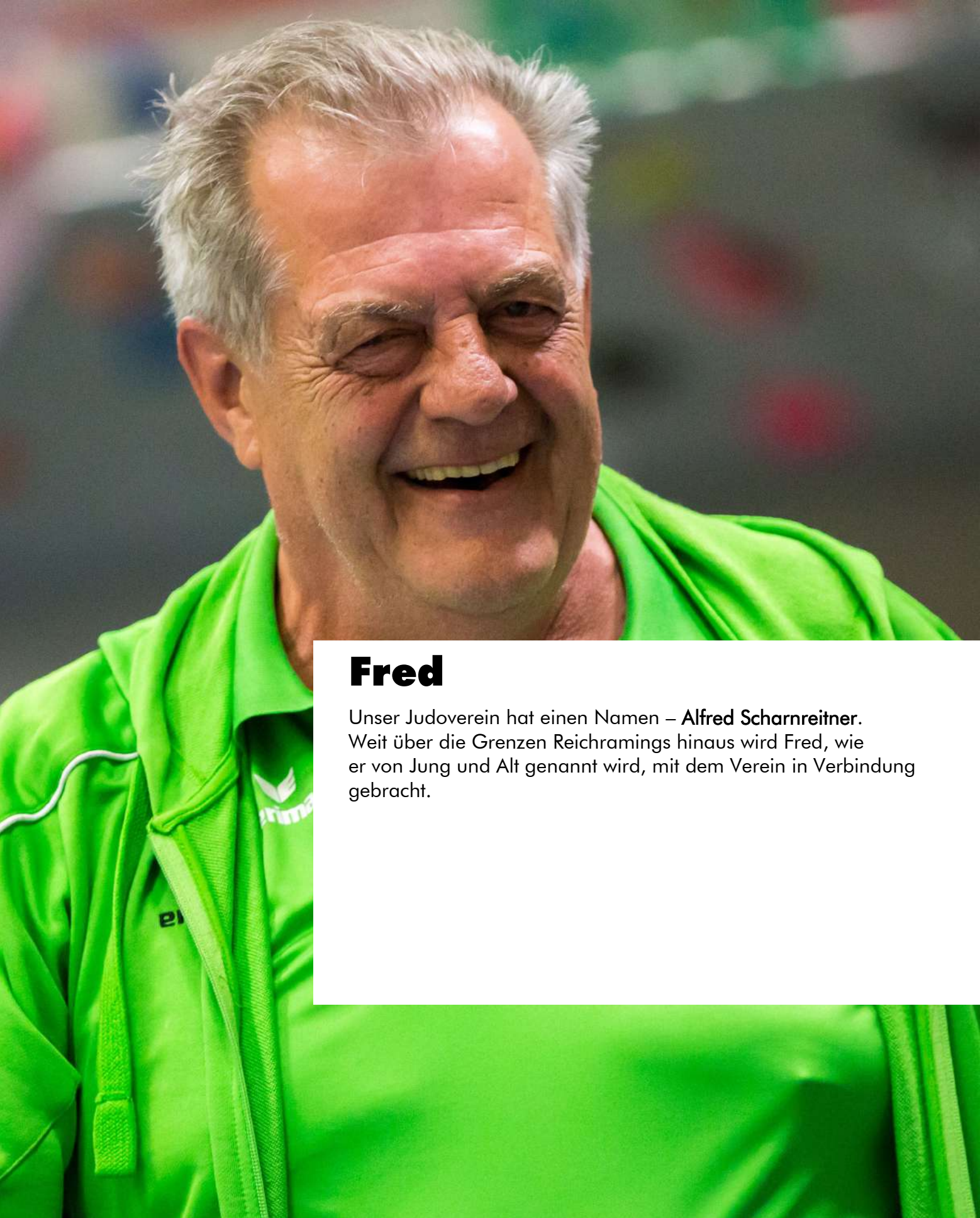
Neben diesen „großen“ Ausflügen gab und gibt es noch kleinere Aktivitäten im Verein:

- Wandertage
- Radausflüge
- Eisstockschießen
- Woiferln
- Raftingtouren
- Tennisvereinsmeisterschaften
- Schivereinsmeisterschaften
- Schiausfahrten

**2005 Woiferln beim Holzknecht**

2007 Rafting

FRANZ DACH
DIE MOBILE SPENGLEREI
Spenglerarbeiten - Bedachungen
www.franz-dach.at • 0664/9951511



# Fred

Unser Judoverein hat einen Namen – **Alfred Scharnreitner**. Weit über die Grenzen Reichramings hinaus wird Fred, wie er von Jung und Alt genannt wird, mit dem Verein in Verbindung gebracht.

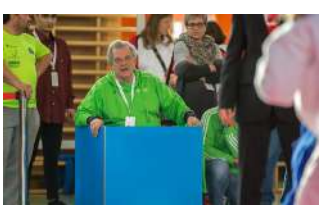
Er ist von der ersten Stunde an dabei. Damals feierte er als aktiver Kämpfer vor allem mit der Mannschaft seine Erfolge. Unter anderem den Durchmarsch von der letzten Klasse bis in die 2.Bundesliga. Große Einzelerfolge waren ihm als Judoka nicht gegönnt, solche als Trainer dafür umso mehr.

Dieses Amt führt er seit sage und schreibe 39 Jahren aus, also seit dem Jahr 1979. Kaum vorstellbar. Und nach wie vor ist er Judo-Trainer mit Leib und Seele. Ein Zitat von Fred *wiedergibt das*: ***„Judo ist einfach mein Leben."***

Zweimal pro Woche – Dienstag und Freitag – trainiert Alfred Scharnreitner zuerst den Nachwuchs, danach die Jugend und Erwachsenen. Zusätzlich kommt ein jährlicher Anfängerkurs dazu, bei dem noch ein Tag in der Woche dem Judosport geopfert wird. Am Wochenende geht es zu den Turnieren mit dem Privatauto quer durch Österreich und über die Grenzen hinaus.

Viele bekannte Namen wurden von ihm trainiert, jeder Einzelne kann an dieser Stelle nicht erwähnt werden. Alle Erfolge unter Trainer Alfred Scharnreitner sind in dieser Festschrift unter der Rubrik Erfolge ausführlich aufgelistet.
Besonders stolz ist er auf die Österreichischen Meistertitel – dann, wenn für den Sportler die österr. Bundeshymne gespielt wird. Dies ist der schönste Lohn für seinen Einsatz.

Wichtig war und ist ihm bis der heute der Nachwuchs. Viele Kinder und Jugendliche gingen durch seine Hände. Manche waren (sehr) erfolgreich andere wiederum nicht. Fred stellte immer den Menschen in den Vordergrund. Für ihn ist wichtig, dass die Kinder/Jugendlichen sich bewegen, Sport machen. Dieser ist nicht nur gesund, er hilft dem Einen oder Anderen auch über so manch schwierige Phase beim Erwachsenwerden hinweg. Viele sagen heute noch, dass sie ohne Judo und dem Zusammenhalt im Verein die Hürden des Lebens nicht so gut gemeistert hätten.



# IMS TECH

- Instandhaltung
- Maschinen
- Service

I.M.S-Tech GmbH, Neue Sandstr. 5, 4451 Garsten
Tel.: +43 (0) 7252 / 48429, E-Mail: office@ims-tech.at

**www.ims-tech.at**

# Gedanken zu Fred von ehemaligen und aktiven Judokas

Für mich ist es fantastisch, mit welchem Feuer er nach fast 50 Jahren Judo noch dabei ist. Toll wie er den Verein ASKÖ Reichraming führt, und wie er nach wie vor mit den jungen Leuten umgehen kann.

Für mich war er nicht nur Trainer, sondern auch ein Reservevater, der Unbezahlbares für mich getan hat. Alfred war und ist nach wie vor ein wertvoller Mensch für hunderte junge Leute in der Region, daher sollte man ihn eigentlich in Reichraming auf Händen tragen.

Lieber Alfred, mögen dir noch viele gesunde Jahre voller Schaffungskraft geschenkt werden und vielen Dank für alles."

Dein Judoschüler und Freund Peter

*(Peter Kittinger, EM- und WM Starter, Österr.Meister AK, 3x Landesmeister AK)*

„Vor über 40 Jahren übernimmt ein junger Judoka die ungeliebte Aufgabe des Judotrainers bei dem kurz vor der Auflösung befindlichen ASKÖ Reichraming.

Sein Name: Alfred Scharnreitner – kurz Fred – genannt.

Eine junge Mannschaft, lauter Burschen im Teenager Alter, sind von nun an unter seiner Führung in Österreich, ja sogar auf der ganzen Welt unterwegs und feiern dort ungeahnte Erfolge. Fred gelang und gelingt es wie keinem Anderen, den Geist des Judosportes mit Verantwortung, Ehrgeiz, viel Einfühlungsvermögen und vor allem durch unerschütterliche Treue zum Judosport junge Sportler zu begeistern und in ihrer persönlichen Entwicklung zu formen. Die vielen gemeinsamen Stunden lassen eine Freundschaft entstehen, ohne dass darunter der Respekt seiner Schülern gegenüber Fred - dem Trainer- leidet.

Blickt man am Ende seiner Judo Zeit zurück, so bleibt eine tiefe Verbundenheit mit ihm und dem Judoverein zurück. Ein Leben für den Judosport – Askö Reichraming Judo war und ist sein Leben. Danke für die schöne Zeit. "

*(Harald Schwingshackl, Exekutive-Weltmeister, Österr. Meister Jugend, 3xLandesmeister AK)*

Das Geheimnis unseres Vereins ist, dass wir kein Verein sind, sondern vielmehr eine Familie. Fred ist das Herz, das alles erweckte und weiter erhält.

Danke Fred, dass du immer für mich da warst und mich jederzeit ermutigt hast weiter zu kämpfen.

***(Markus Kahlig, EM Starter U17, Österr. Meister U15, 5 x Landesmeister U20/ U23)***

Wenn ich an Fred denke, dann sehe ich ihn mit der Stoppuhr am Mattenrand beim Wettkampf oder im Kimono auf der Matte im Training.

Dass es einer der besten Trainer ist, spiegeln die Leistungen seiner Judokämpfer wider.

Aber was ihn auszeichnet und unersetzbar macht:

Fred ist ein großartiger Mensch. Mit seinem ehrlichen, geraden Charakter versteht er es nur zu gut, dir auf die Beine zu helfen, wenn du fällst.
Über all die Jahre wurde der Judotrainer wie ein zweiter Vater für mich.

Danke Fred

(Josef Binder, Bundesmeister AK, 2x Landesmeister)


Genuss aus der Region von

FLEISCHEREI Mandl

WISSEN WO´S HERKOMMT

**Ternberg:** Grill- u. Partyservice 07256/8819
Geschäft: Prinzstraße 11 Tel. 07256/20590
Betrieb: Kirchenplatz 6 Tel. 07256/8819-15
E-Mail: fleischerei.mandl@ktv-ternberg.at
**Großraming:** Tel. 07254/8221
**Schlachtbetrieb Reichraming:** Tel. 07255/66344

# ADLER
## KOMPRESSOREN

## ADLER Kompressoren GmbH

Dambachstraße 78 – 4451 Garsten

---

## Verkauf - Druckluftzubehör

## Wartung und Reparaturen sämtlicher Kompressoren

Tel. 07252 / 47086 – Hotline: 0664 / 2791291
Email: office@adlerkompressoren.at
www.adlerkompressoren.at

**ADLER Kompressoren GmbH → der starke Servicepartner**

Der Aufschwung des heutigen Nachwuchses gebührt auch einem, der seit seiner Kindheit dem Verein treu geblieben ist, **Hermann Leutgeb**. Seit jeher vereint mit Cheftrainer Alfred Scharnreitner stellt Hermann bei den Schülertrainings 2-3 mal die Woche seinen Mann sowie sein Wissen zur Verfügung. Dazu kommt noch, dass er seit vielen Jahren Fred bei Turnieren begleitet und sich in den Dienst des Vereins stellt.

**Vielen Dank Hermann für deinen Einsatz.**

Vor Hermann´s Zeit war ein langer Wegbegleiter von Fred, **Thomas Hirner**.
Er verbrachte ebenfalls viele Stunden im Dojo von Reichraming und war bei vielen Turnieren als Betreuer mit unterwegs.

Jeder Einzelne kann hier leider nicht angeführt werden.
**Der Dank gilt allen namentlich nicht genannten Helfern, die Fred, sei es beim Schülertraining, bei den Anfängerkursen oder bei den Turnieren, der eine mehr der andere weniger, unterstützt haben.**

Aktuell wird neben dem „normalen" Schülertraining noch ein zusätzliches Training mit den „Fortgeschrittenen" angeboten. Neben Hermann Leutgeb, arbeiten hier noch 2 weitere Personen, die mit dem Verein groß geworden sind und ihr Wissen weitergeben. Zum einen **Alfred Scharnreitner jun.** zum anderen **Helmuth Woletz**.

Hugo MAYER
UHREN SCHMUCK SPORTPREISE
INH. MAG. ELISABETH HIRNER
4463 Großraming | Eisenstraße 25 | Raiffeisenbank 1. Stock
Mobil: 0664/75114137 | Büro: 07254/20020 | info@sportuhr.at
SPORTUHR.AT
Fachhandel mit Service

# Festprogramm

# 50 Jahre
# ASKÖ Judo Reichraming

Mittwoch, 12.9.2018 – Freitag, 14.9.2018

Judomuseum im Volksheim Reichraming jeweils ab 17.00 Uhr

(Ausstellung mit Fotos, Videos, Trophäen und vielen weiteren Erinnerungen mit aktiven und ehemaligen Judokas und Funktionären)

## Samstag, 15.9.2018

| | |
|---|---|
| 14.30 Uhr | OÖ Schülerliga<br>ASKÖ Judo Reichraming - Mulikraft Wels in der NMS Reichraming |
| 16.30 Uhr | Landesliga A<br>ASKÖ Judo Reichraming II - Multikraft Wels II in der NMS Reichraming |
| 20.00 Uhr | Musik mit Tom Binder & Friends unplugged im Volksheim Reichraming |

## Sonntag, 16.9.2018

| | |
|---|---|
| 10.00 Uhr | Festakt und Ehrungen im Volksheim Reichraming |
| 11.00 Uhr | Frühschoppen mit dem Katastrophen Trio im Volksheim Reichraming |

# Dankeschön

Liebe Judofreunde des ASKÖ Judo Reichraming. Wie sie aus der Festschrift ersehen können waren die vergangenen 50 Jahre eine sehr bewegte Zeit, die trotz mancher Krisen und Niederlagen immer wieder von schönen und großartigen Erfolgen gekrönt waren.

Der Medaillenspiegel bzw. die Erfolge, wie wir sie in der Festschrift angeführt haben zeigen dies. Leider war es, trotz größter Bemühungen und Recherchen, nicht möglich die Anfangszeit des Judovereins von 1968 - 1978 lückenlos zu erfassen.

Ein Verein kann nur dann so lange bestehen und Erfolge feiern, wenn Personen und Firmen mit finanzieller und materieller Unterstützung uns zur Seite stehen. Der große Dank gilt daher an dieser Stelle an alle jahrelangen Sponsoren und privaten Gönnern des ASKÖ Judo Reichraming.

Erfolge kommen nicht einfach von selbst oder fallen gar vom Himmel. Sie haben eine Ursache in einer beständigen Nachwuchsarbeit, bei der die Komponenten des Gespanns: Funktionär – Trainer – Sportler – Eltern perfekt harmonisieren müssen.

Der Dank gilt auch allen Personen, die mitgeholfen haben einen so erfolgreichen Verein entstehen zu lassen und jenen, die ihm heute noch mit viel Einsatz und Engagement zur Seite stehen. Wir danken hier all jenen ungenannt gebliebenen Personen (Eltern, freiwillige Helfer, …), welche uns immer die Treue halten und durch ihre Mitarbeit aktiv am Vereinsleben teilnehmen.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand

ASKÖ Judo Reichraming

Kaiser
SPORT - MODE - BIKES
Es gibt viele Könige,
aber nur einen KAISER.
Sport Kaiser Handels GmbH
Unterwald, Betriebspark 3
4451 Sankt Ulrich bei Steyr
www.sport-kaiser.com

45 JAHRE
TOP-QUALITÄT

helopal
Die Fensterbank

# Für Ihren schönsten Fensterplatz.

Fensterbänke und Mauerabdeckungen für innen und außen

www.helopal.com